

Goldberg-Haynaüer

H 3309 E

Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a. K.
des Kreises Goldberg/Schlesien

Mitteilungsblatt für die Heimatvertriebenen
Bekanntmachungen der Heimatkreisleitenden

Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61



Tanz der Funkengarde Blau-Weiß beim Heimatabend.

Bild: Jutta Graeve

6

15. Juni 88

39. Jahrgang

Solinger Treffen 1988



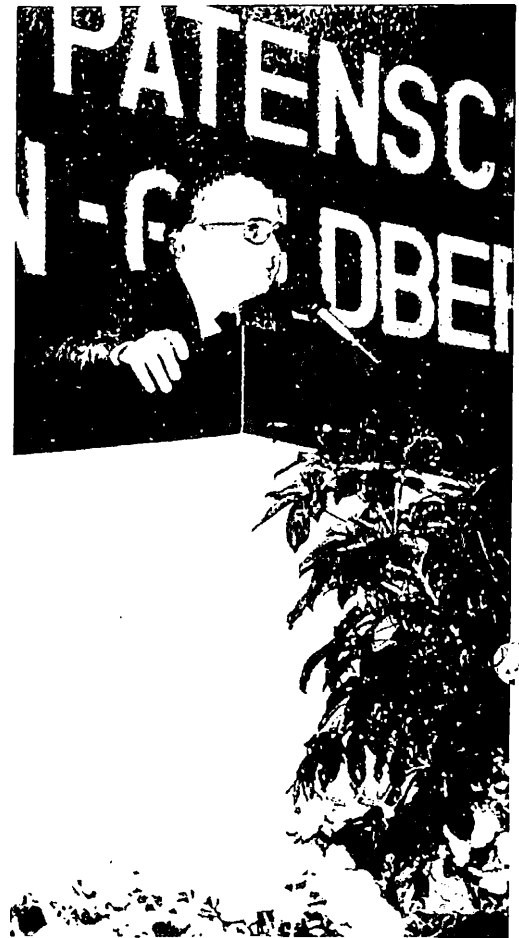
Ostdeutsche Volkslieder sang der Ostpreußische Singkreis so schwungvoll, daß der halbe Saal mitsang.



Als persönlicher Gruß aus Schönau kam Gisela Wloch, geb. Lube, nach Solingen. Sie ist bei jedem Besuch in Schönau stets eine Anlaufstelle, die den Ort an der Katzbach nicht ganz zur Fremde werden läßt. Dafür wurde sie mit viel Beifall begrüßt.



Vertreter des Solinger Rates kamen zur Feierstunde: (von links) Renate Boomgaarden-Streich, Oberbürgermeister Gerd Kaimer, Edith Vieth (CDU), Paul Zimander (Vorsitzender der Oberschlesier in Solingen), Stadtdirektor Dr. Ingolf Deubel, Siegfried Guhl



Oberbürgermeister Gerd Kaimer schmunzelt, die Goldberger „labern“ wie zehn Schulklassen weiter, als er seine Ansprache halten wollte. Er schaffte es aber, daß man ihm zuhörte.

Dr. Hupka zum elften Male wiedergewählt

Der Bundesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien, Dr. Herbert Hupka, ist von der Bundesdelegiertenversammlung Schlesische Landesvertretung erneut in seinem Amt bestätigt worden. Hupka, der bereits seit 1968 der Landsmannschaft Schlesien vorsteht, wurde damit zum elften Male wiedergewählt.

Der CSU-Bundestagsabgeordnete Ortwin Lowack, außen- und deutschlandpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag, ist zum neuen Präsidenten der Bundesdelegiertenversammlung gewählt worden. Der gebürtige Gleiwitzer wurde Nachfolger des hessischen Innenministers Gottfried Milde, der dieses Amt seit 1980 innehatte.

Als stellvertretende Bundesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien wurden Heinz Lorenz, Rudi Pawelka und Georg Märtsch wiedergewählt.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt „Notopfer Schlesien“ bei. Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Das Recht auf Heimat kann uns niemand nehmen

Beifall für dieses Bekenntnis beim Heimattreffen in Solingen

Solingen. Über 1200 Besucher wurden beim 17. Heimatkreistreffen in Solingen am 14. und 15. Mai 1988 gezählt. Das sind rund hundert Besucher mehr als vor zwei Jahren. Aus Kanada und Kopenhagen, aus der DDR und sogar aus Schlesien kamen Besucher angereist. Oft gab es ein Wiedersehen nach über 40 Jahren mit Freunden und Bekannten, mit Nachbarn aus der Heimat.

Während am Sonnabend das gesellige Zusammensein im Vordergrund stand, betonte die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich unter dem Beifall der Heimatfreunde während der Festveranstaltung am Sonntag: »Nicht nur wir, die wir in Schlesien geboren wurden, sondern auch unsere Kinder und Enkelkinder müssen wissen, daß unsere ostdeutsche Heimat seit annähernd 800 Jahren deutsches Land mit deutscher Kultur ist. Schlesien ist unsere Heimat, und durch die Vertreibung aus ihr ist uns großes Unrecht geschehen«.

In der Feststunde am Sonntagvormittag begrüßte der Oberbürgermeister der Stadt Solingen, Gerd Kaimer (SPD), die Goldberger mit herzlichen Worten im großen Konzertsaal der Klingensteinadt. Er wies auf die 33 Jahre Patenschaft hin, die heute noch so lebendig wie am Anfang ist. Besondere Grüße galten dabei den Besuchern aus der DDR und aus dem heutigen Schlesien, »denn mit solchen Besuchen wird all das durchlöchert, was uns heute noch trennt«. Wie kommt es, so fragte der Oberbürgermeister, daß diese Patenschaft so fruchtbringend ist? Die Heimateure und Heimatverbundenheit kommt dabei zum Ausdruck. Heimat bedeutet mehr als die Türme einer Stadt, Heimat bedeutet die Verbundenheit der Menschen. Diese Verbundenheit empfindet auch Solingen, denn Solingen gehört heute auch zu diesen Heimatereinerungen. Uns alle verbindet Brauchtum, Lebensweise und Kulturgut. Die Stadt Solingen gibt sich viel Mühe, diese Erinnerungen wachzuhalten. Die schlesische Heimatstube sei dabei ein sichtbarer Beweis.

Anschließend würdigte Oberbürgermeister Gerd Kaimer den unermüdlichen Einsatz von Renate Boomgaarden-Streich, die seit zehn Jahren das Amt des Heimatkreisbeauftragten mit viel Umsicht wahrnimmt. Er überreichte ihr einen Blumengruß der Stadt.

Zu den Klängen der Goldberger Glocken, die heute in Hamburg-Bergedorf eine neue Heimat gefunden haben, gedachte Renate Boomgaarden-Streich der Toten, die nun in fremder Erde ihre letzte Ruhe gefunden haben. In ihrer Ansprache dankte sie der Stadt Solingen für 33 Jahre Patenschaft, in der die Klingensteinadt schon zum festen Treffpunkt vieler Heimatfreunde geworden ist. Der Revanchismusgedanke läge den Goldbergern bei solchen Treffen fern, wenn sie auch die Gelegenheit böten, ein kraftvolles Bekenntnis zur schlesischen Heimat dabei abzugeben. Das Recht auf Heimat kann uns niemand nehmen, erklär-

te sie unter dem Beifall der Besucher. Sie wies dabei auf die historischen Untersuchungen des Amerikaners Alfred Maurice de Zayas hin, der die Vertreibung der Deutschen aus dem Osten wissenschaftlich untersucht hat und dabei feststellte: »Es gibt keine humanen Zwangsumsiedlungen, dies ist ein Widerspruch in sich, denn der erzwungene Verlust der Heimat kann nie human sein«.

Grüße zum Goldberg-Haynauer Heimattreffen sandten der Bundesvorsitzende der Landsmannschaft Schlesien, Dr. Herbert Hupka, und der Präsident des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages, Günter Kelbel. Dr. Hupka wies dabei auf das Bundesschlesiertreffen 1989 hin, das am 1. und 2. Juni in Hannover stattfindet. Grüße des

Bundes der Vertriebenen in Solingen überbrachte Otto Leitmeritz. Vom Rat der Stadt Solingen nahmen an der Festveranstaltung Edith Vieth von der CDU-Fraktion, Bernd Paßmann von der FDP-Fraktion und Paul Zimander als Vorsitzender der Oberschlesier in Solingen teil. Auch Stadtdirektor Dr. Ingolf Deubel war zur Begrüßung der Goldberger in den Konzertsaal gekommen.

Besonders stark vertreten waren in diesem Jahr beim Kreisheimattreffen die Haynauer, sie dankten durch ihren Ortsvertrauensmann Günter Weigand mit einem großen Blumenstrauß der Heimatkreisbeauftragten für zehn Jahre Arbeit für unseren Heimatkreis.

Jutta Graeve

Viele reisten schon am Sonnabend in Solingen an

Viele Besucher des Heimatkreistreffens in Solingen nutzten den Sonnabend für einen Besuch in der Schlesischen Heimatstube im neuen Solinger Stadtarchiv. Hierüber freute sich besonders die Leiterin des Stadtarchives, Dr. Alwine Poensgen. Die Besucher machten regen Gebrauch von der Möglichkeit, Fotokopien und Reproduktionen von Sammlungsstücken mit nach Hause zu nehmen. Der große Tagungsraum im Stadtarchiv war für die Ausstellung der Heimatstube mit genutzt worden, so daß die Besucher Platz, Ruhe und Muße fanden, in Bilder-alben und Büchern zu blättern und zu lesen.

Siegfried Hornig aus Neukirch hatte am Sonnabendnachmittag zu einem Lichtbildervortrag in den Kammerrmusiksaal eingeladen. Er berichtete lebhaft und mit vielen schönen Bildern von zwei Schlesienreisen im letzten Jahr. Ehe der Unterhaltungsabend begann, nutzten viele Heimatfreunde das Beisammensein im Konzertsaal zu Unterhaltung und dem Anschauen mitgebrachter Bilder. Viele Kostbarkeiten lagen dabei auf den langen Tischen.

Die älteste Besucherin kam aus Berlin-Spandau, es war die Goldbergerin Wally Seidel, die mit 89 Jahren den Weg nach Solingen nicht gescheut hatte. Am weitesten angereist war Magda Fieguth geborene Barth, auch eine Goldbergerin. Sie kam aus Kanada und nutzte das Treffen zu einem Familienfest, sie traf sich mit ihrer Schwester Evchen Lachs geborene Barth, und auch die »Henschel-Mädchen« aus Goldberg, Nora Stäps aus der DDR und Mechtild Knappik, trafen in Solingen zusammen. Der Pechvogel des Heimattreffens war Hilde Andrä geborene Stahn aus Haynau, sie reiste mit ihrem Mann aus Kopenhagen an, stürzte auf glattem Parkett und brach sich einen Oberschenkelhals. Sie liegt nun in Solingen im Krankenhaus, und wir alle wünschen ihr gute Besserung.

Den Unterhaltungsabend gestaltete der ostpreußische Singkreis Solingen unter der Leitung von Bruno Winkelmann. Sie alle sangen so schöne Volkslieder, daß die Zuhörer im Saal mitsangen. Einen Wunsch an den Chorleiter: Wie wäre es beim nächsten Treffen mit einem offenen Singen? Es würde allen viel Spaß machen. Die Solinger Volkstanzgruppe Pommern zeigte unter der Regie von Irene Hackbarth in zauberhaften Trachten ostdeutsche Volkstänze, sie boten ein ungemein farbenfrohes Bild. Rheinische oder besser bergische Fröhlichkeit brachte die Tanzgruppe Funkengarde Blau-Weiß Solingen unter die Schlesier. Die Funkengarde wirbelte nur so über die Bühne, und besonders das Solopaar zeigte beachtliches Können. Die Leitung der Funkengarde hat Christel Nass.

Wie in jedem Jahr ließ es sich auch die achtfache deutsche Meisterin der Tanzmariechen, Christiane Schreiber, nicht nehmen, zu den Goldbergern zu kommen. Sie legte einen Cancan aufs Parkett, bei dem selbst den Zuschauern die Luft weg blieb. Sie brachte auch eine erstklassige Schülerin mit, Silke Jonas hat durchaus das Rüstzeug in sich, einmal in die Fußstapfen ihrer Lehrerin zu treten.

Durch den Abend führte, wie in den vergangenen Jahren, der stellvertretende Landesvorsitzende der schlesischen Landsmannschaft in Nordrhein-Westfalen, Martin Schubert, der gleichzeitig auch Vorsitzender von Blau-Weiß Solingen ist. Er bewies den Solingern, daß man die Schlesier nicht zu unrecht die Rheinländer des Ostens nennt. Zum Tanz spielte die Florian-Combo unter Leitung von Dieter Herzog so flott auf, daß die Tanzfläche schnell voll besetzt war, die Musik zuckte einfach in den Beinen.

An dieser Stelle sollte auch einmal Dank gesagt werden für die umsichtige Organisation des Treffens, für die der Sachbearbeiter für Städtepartnerschaften der Stadt So-

lingen, Wolfgang Görke, und der persönliche Referent des Oberbürgermeisters Heinz Höffgen verantwortlich waren. Zusammen mit Martin Schubert und seinen Helferinnen sorgten sie dafür, daß die Goldberger sich in Solingen wieder als gern gesehene Gäste fühlten.

Jutta Graeve

Kurzmeldungen

»Schmerzende Grenzen« heißt das Thema des 19. Erzählerwettbewerbes des Ostdeutschen Kulturrates. Erfahrungen, Erinnerungen, Ereignisse und Gedanken sollen niedergeschrieben werden. Bisher nicht veröffentlichte Manuskripte im Umfang von höchstens 15 Schreibmaschinenseiten können an die Stiftung Ostdeutscher Kulturrat, Kaiserstraße 113, 5300 Bonn 1, bis zum 31. August eingereicht werden.

Der Vortrag »Gerhart Hauptmann — Ein Dichter der Menschlichkeit«, den Dr. Albrecht Zappel am Vorabend des Deutschlandtreffens der Schlesier am 19. Juni 1987 in Hannover hielt, ist jetzt als Broschüre erschienen. Sie kann über die Stiftung Schlesien, Königsworther Straße 2, 3000 Hannover 1, bezogen werden.

Das Bewußtsein für Gesamtdeutschland wachhalten will der Hessische Kultusminister Dr. Christian Wagner (CDU) in den Hessischen Schulen. Er will dafür sorgen, daß in den hessischen Schulbüchern und Atlanten die Grenze Deutschlands so wiedergegeben wird, wie es die Verfassungslage vorschreibt. Auch der Schülerwettbewerb »Die Deutschen und ihre östlichen Nachbarn« soll in Hessen in unveränderter Form durchgeführt werden. In Nordrhein-Westfalen wurde der Inhalt des Wettbewerbes Änderungen unterworfen.

Viel Anklang fand die Ausstellung der Schlesischen Jugend »Schlesien in Bonn«, die im März im Alten Rathaus in Bonn stattfand. In einem bunten Bilderbogen wurde die Verknüpfung von Schlesien mit der Bundeshauptstadt gezeigt.

Ein Sommerfest findet im Haus Schlesien vom 2. bis 3. Juli statt. Veranstalter ist die Schlesische Jugend. Anmeldungen im Haus Schlesien, 5330 Königswinter 41.

Eine Sommerfreizeit für Schlesier und Freunde Schlesiens findet vom 29. Juli bis 11. August im Haus Schlesien statt. Anmeldungen im Haus Schlesien, 5330 Königswinter 41.

»Eisenbahnen in Schlesien« heißt eine Ausstellung, die vom 2. September bis 3. Oktober im Haus Schlesien in Heisterbacherott, 5330 Königswinter 41, zu sehen ist.

Ein Stiftungs- und Erntefest findet im Haus Schlesien am 9. September ab 10.00 Uhr statt. Anmeldungen im Haus Schlesien, 5300 Königswinter 41.

Der Eichendorff-Literaturpreis 1988 des »Wangener Kreises«, früher war das die Gesellschaft für Literatur und Kunst »Der Osten« in Breslau, wurde dem Schriftsteller Richard Wolf zuerkannt. Der Preis wird dem in Rottach-Egern lebenden Schriftsteller am 14. Juli überreicht.

Aus den Heimatgruppen:

GOLDBERG

Renate Boomgaarden-Streich 60 Jahre alt

Unsere Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich wird am 17. Juni 60 Jahre alt, oder sollte man sagen, 60 Jahre jung, denn wer sie in Solingen wieder erlebte, wird verstehen, daß man von Alter schlecht reden kann.



Renate Boomgaarden-Streich

Renate Boomgaarden-Streich wurde als Tochter des Rechtsanwaltes und Notars Dr. Hans Streich und seiner Frau, der Lehrerin Anneliese Streich, geb. Huth, 1928 in Liegnitz geboren. Sie wuchs in Goldberg auf, besuchte hier erst die Volksschule und später die Schwabe-Priesemuth-Stiftung. Hier übersprang sie eine Klasse, um mit ihrer Schwester Barbara „gleichzuziehen“ und hatte von da an den Ehrgeiz, als Klassenprimus ihre älteren Mitschüler in den Schatten zu stellen, was ihr auch weitgehend gelang. Trotzdem war sie keine „Streberleiche“, sondern unterstützte auch schulmäßige Blindgänger bei den Bemühungen, das Klassenziel zu erreichen.

Als jüngste „Arbeitsmaid“ wurde sie mit 16 Jahren zum Reichsarbeitsdienst einberufen und erlebte das Kriegsende von ihrer Familie getrennt in München, während ihre Eltern und ihre Schwester den Einmarsch der Russen in Goldberg über sich ergehen lassen mußten. Erst 1947 fand die Familie wieder in Winsen an der Luhe zusammen. Hier heiratete Renate Streich und schenkte drei Kindern das Leben. Sie sorgte mit unermüdlicher Tatkraft, daß die Familie ein ausreichendes Auskommen hatte, als ihre Ehe kaputtging. Heute hat sie einen eigenen Verlag, zwei ihrer Kinder arbeiten mit ihr zusammen. Ihren jüngsten Sohn mußte sie zeitig hergeben.

Seit zehn Jahren hat Renate Boomgaarden-Streich die Aufgabe der Heimatkreisbeauftragten übernommen. Ihr haben wir alle es zu verdanken, daß die Patenschaft mit Solingen so lebendig ist. Durch ihre liebenswürdige Art hat sie in der Beziehung zu Solingen dafür gesorgt, daß echte Freund-

schaften geknüpft wurden. Das galt für den Oberbürgermeister Georg Schlösser ebenso wie für den heutigen Oberbürgermeister Gerd Kaimer. Wenn wir Goldberger gern in Solingen gesehen sind, dann liegt es an der verbindlichen Art unserer Heimatkreisbeauftragten, die in Solingen klargestellt hat, daß wir Goldberger in Solingen eine Heimat gefunden haben.

Sie wird ihren Geburtstag festlich im Kreise ihrer Goldberger Freunde feiern.

Jutta Graeve

GOLDBERG

Heimatgruppe

Goldberg-Bunzlau in München

Die Generalversammlung der Heimatgruppe Goldberg-Bunzlau wurde am 30. April 1988 in der Gaststätte „Schegger“ durchgeführt.

Nach der Begrüßung und der Totenerinnerung durch Heimatgruppenleiter Helmut Schimpke brachte Landsmann Theo Duda in einem Referat „Joseph Freiherr von Eichendorff“, den Romantiker des deutschen Waldes, den Anwesenden wieder ins Gedächtnis. Es gab dafür einen begeisterten Beifall.

Der Jahresbericht war umfangreicher als es die meisten erwartet hatten. Frau Edith Eckert gab den Kassenbericht. Der Kassenprüfer Horst Beck lobte die Kassenführung und führte die Entlastung und die Neuwahl durch. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Heimatgruppenleiter: **Helmut Schimpke**

Stellvertreter: **Richard David**

Kassierer: **Edith Eckert**

Schriftführer: **Theo Duda**

Stellvertreter: **Horst Beck**

Kassenprüfer: **Erich Tietze**

und **Heinz Knappe**

Kulturarbeit: **Theo Duda**

Unter „Verschiedenes“ wurden nach der Tagesordnung noch organisatorische, interne Angelegenheiten der Heimatgruppe festgelegt. —

Nach einer kurzen Pause führte Helmut Schimpke seinen Dia-Vortrag „Das heilige Land“ durch. Es war eine Wiederholung des Religionsunterrichtes in Form einer Reisebeschreibung. Langanhaltender Beifall und anschließend rege Unterhaltung beendeten die gut verlaufene Generalversammlung. te

Liebe Heimatfreunde,

damit auch während der Urlaubszeit alle Beiträge termingerecht veröffentlicht werden können, bitten wir Sie, uns Gratulationen usw. für die August-Ausgabe bis zum

1. Juli 1988

mitzuteilen. Vielen Dank!

Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

GOLDBERG

Kurt Hergesell 75 Jahre

Wenn Kurt Hergesell am 8. 7. 1988 sein 75. Lebensjahr vollendet, kann er, wie der größte Teil seiner Landsleute, auf eine wechselvolle Vergangenheit zurückblicken.

Am 8. 7. 1913 in Lauban als Sohn des Fleischermeisters Paul Hergesell und dessen Ehefrau Marie, geb. Vogel, geboren, verzog die Familie später nach Goldberg/Schl. der Heimatstadt der Mutter. Dort erlernte K. Hergesell von 1927—30 das Metzgerhandwerk im väterlichen Betrieb. Nach der Gesellenprüfung folgten Jahre auf der Wanderschaft, wo er sein Wissen als Handwerksgehilfe vervollständigen konnte. Nach der Meisterprüfung, welche der junge Handwerker in Liegnitz ablegte, schloß er im gleichen Jahr am 8. 10. 1939 in Goldberg den Bund der Ehe mit Ruth Warmer, mit der er bis zum heutigen Tag glücklich verheiratet ist.



Die Wirren des Krieges veränderten schließlich auch diesen Lebenslauf durch die Vertreibung.

Ende 1949 kehrte der Kriegsteilnehmer K. Hergesell aus russischer Kriegsgefangenschaft zurück und fand zunächst mit seiner Familie in Heilsbronn bei Ansbach eine Bleibe und eine selbständige Existenz. Rüh- rig gründete er dort 1950 den Heimkehrer- verband, den Schlesierchor und Schlesier- verein, deren Ehrenvorsitzender er heute noch ist.

Nach mehreren örtlichen Veränderungen fand die Familie in Nürnberg eine neue Heimat, wo der Metzgermeister Hergesell bis 1972 ein eigenes Geschäft betrieb. Sein Wirken im Beruf wurde durch die Ernennung zum Altmeister von der Handwerks- kammer Mittelfranken gekrönt.

Sein Hobby — der Garten — und das Singen im örtlichen Fleischergesangsverein halten ihn jung, so daß ihm sein Alter nicht anzusehen ist.

Mit Elan und Schwung organisiert der rüstige Schlesier — ihm zur Seite Heinz Seidelmann und Herbert Mühl — das alljährliche kleine Treffen der Goldberger in Nürnberg. Aus diesem Kreis ist er nicht mehr wegzudenken.

Mit den besten Wünschen für weitere Gesundheit gratulieren von ganzem Herzen alle seine Heimatfreunde zu seinem Ehrentag, insbesondere aber der Nürnberger Kreis. *Ho.*

ALZENAU

Liebe Alzenauer und Moschendorfer!

Wir wollen uns am Sonnabend, 8. 10. 1988, im „Jugendhof Windrose“ D.W.O.- Jugend in Europa, 4811 Oerlinghausen b. Bielefeld, wieder treffen. Uns stehen bereits Freitag, den 7. 10. 1988 52 Betten in Zwei- und Vier-Bett-Zimmern zur Verfügung. Wir bitten um zeitige Anmeldung, da es wieder warmes Essen gibt.

Es grüßen

Erika Wittig geb. Kronsberger
Lessingstr. 17, 4992 Espelkamp
Telefon (0 57 72) 17 13

Arthur Jungnickel
Dalbker Str. 89 a, 4811 Oerlinghausen 3
Telefon (0 52 02) 7 21 40

REICHWALDAU

Liebe Reichwaldauer,

für alle, die an Himmelfahrt nicht zu unserem Dorftreffen kommen konnten, hier ein kurzer Bericht über unser Beisammensein:

Mit bewegten und herzlichen Worten begrüßte Frau von Uechtritz „ihre“ Reichwaldauer. Sie brachte zum Ausdruck, wie sehr sie sich auf dieses Wiedersehen gefreut habe, nachdem sie im vergangenen Jahr aus gesundheitlichen Gründen an unserem Treffen nicht teilnehmen konnte.

Daß Frau von Uechtritz trotz ihrer großen Sehbehinderung und ihres hohen Alters zum Treffen gekommen war, darüber freuten sich alle, die da waren.

Zum ersten Male waren zum Treffen gekommen: Hilde Franke mit ihrer Tochter Ilse aus der DDR und Frieda Brinnig mit ihrem Mann aus Neustadt a. d. Weinstraße. Ich nenne beide mit ihrem Mädchennamen, dann wissen alle, wer gemeint ist.

Beide wurden besonders herzlich begrüßt und trafen nach Jahren alte Bekannte, Schulfreundinnen und Schulfreunde wieder.

So war man bald beim Thema „Derrheime“ und es wurde in der Vergangenheit gekramt. Dazu trug auch eine im Laufe der Jahre zusammengestellte Bildersammlung bei, mit Aufnahmen von früher und auch aus der jetzigen Zeit.

Wenn diese Bildersammlung weitergeführt werden soll, so bitte ich alle Reichwaldauer, in ihren Fotoalben zu suchen, ob nicht Aufnahmen von unserem Dorf oder der Umgebung dabei sind, die für alle von Interesse sind und in eine solche Sammlung gehören. Bringt diese Bilder zum nächsten Treffen an Himmelfahrt 1989 mit. Wir wollen doch alle miteinander die Erinnerung an unser Dorf lebendig erhalten.

Mir hat Frau von Uechtritz am Tage nach Himmelfahrt noch einmal versichert, wie wohl sie sich im Kreise der Reichwaldauer gefühlt habe, sie läßt alle ganz herzlich grüßen.

Wir sollten unsere Verbundenheit dadurch zum Ausdruck bringen, daß anlässlich ihres 94. Geburtstages am 23. 6. 1988 viele Glückwünsche nach Hannover geschickt werden.

Meine Frau und ich grüßen alle Reichwaldauer und hoffen, daß wir uns im kommenden Jahr gesund und in großer Zahl in Wellie bei Ilse und Heinrich Hormann wiedersehen.

Euer Heinrich Exner

SCHÖNAU/KATZBACH

Harri Rädels 60 Jahre alt

Der Heimatortsvertrauensmann der Schönauer, Harri Rädels, wird am 29. Juni 60 Jahre alt. Er wurde als Sohn des Tischlermeisters Arthur Rädels und seiner Ehefrau Margarete Rädels, geb. Beer, in Schönau an der Katzbach geboren. Hier ging er auch zur Schule, bis er mit 16 Jahren als Flakhelfer eingezogen wurde. Das Kriegsende erlebte er in Schönau und arbeitete bis zur Vertreibung 1946 unter den Polen. Einen Tag vor seinem 18. Geburtstag wurde er mit seiner Familie ausgewiesen und kam am 4. Juli 1946 in Bielefeld an. In Bielefeld erlernte er wie sein Vater das Tischlerhandwerk und arbeitete mit ihm zusammen bei den Anker-Werken. Später besuchte er die Technikerschule und seit 1963 ist er als Bautechniker bei der Stadt Bielefeld tätig.

Von Anfang an engagierte sich Harri Rädels in der Vertriebenenarbeit. Er war Gründungsmitglied der Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld, wurde 1959 ihr Schriftführer und 1964 als Nachfolger von Paul Simoleit ihr Vorsitzender. Als Nachfolger von Alfred Unger wurde er Ende der siebziger Jahre Ortsvertrauensmann der Schönauer. Daß die Schönauer heute noch einen so vorbildlichen Zusammenhalt haben, ist allein dem Einsatz von Harri Rädels und seiner Frau Traudel zu verdanken. Sie sind nicht nur stets eine der größten Gruppen beim Solinger Treffen, sondern führen in den Jahren danach auch ihre Schönauer Treffen in Bad Lauterberg durch, zu denen an die 300 Besucher kommen.



Harri Rädels

Harri Rädels ganzes Wesen ist geprägt von der Liebe zu seiner Heimat. Viele Reisen nach Schönau knüpften auch Verbindungen zu Freunden, die heute noch in Schlesien wohnen. In Bielefeld ist er seit fast 20 Jahren Kulturwart der Kreisgruppe Bielefeld der Landsmannschaft Schlesien. Diesen Einsatz honorierte die Landsmannschaft mit der silbernen und goldenen Ehrennadel und auch der Bund der Vertriebenen verlieh ihm die silberne Ehrennadel. So wird der Kreis der Heimatfreunde groß sein, die ihm zu seinem Ehrentage gratulieren werden. *Jutta Graeve*

REICHWALDAU

Dorf treffen in Wellie

Wie jedes Jahr fand an Himmelfahrt unser Reichwaldauer Dorftreffen in Wellie bei Hormann statt. Es war wieder, wie immer, sehr schön. Man traf gute Bekannte und fand Zeit in gemütlicher Runde alte Erinnerungen auszutauschen.

Daß dieses Beisammensein heute noch möglich ist, ist seit vielen Jahren der Verdienst von Heinrich Exner. Ich möchte Dir, lieber Heinrich, auf diesem Wege im Namen aller Reichwaldauer einmal unseren recht herzlichen Dank für Deine Bemühungen um das alljährliche Zustandekommen unseres Treffens aussprechen. Wir hoffen, daß Du auch weiterhin das Fundament bleibst, auf dem die Dorfgemeinschaft ihre Zusammenkünfte bauen kann, und wir uns alle an Himmelfahrt 1989 gesund wiedersehen.

Es grüßt alle Reichwaldauer, insbesondere Heinrich und Hilde, recht herzlich
Hilde Windheim u. Familie

— RÖVERS DORF —

Ortstreffen in Lengerich

Unser Ortstreffen in Lengerich ist wieder gut gelungen, es brachte uns allen viel Freude. Das war wieder ein Geschnatter von zu Haus. „Weeßt Du noch?“ klang es aus allen Ecken.

Erna und Martin Polst hatten wieder alles gut vorbereitet. Ihnen sei gedankt. Das Gasthaus war herrlich gelegen. Für gute Stimmung sorgten die beiden Musikanten. Es war einfach alles prima; wir werden noch lange davon sprechen.

Ich hoffe, daß alle Röversdorfer meiner Meinung sind und danke bei der Gelegenheit allen, die zum guten Gelingen unseres Treffens beigetragen haben.

Charlotte Hieltcher

HERMSDORF/KATZBACH

Liebe Hermsdorfer!

Unser diesjähriges Heimattreffen findet von Freitag, den 26., bis Sonntag, den 28. August 1988 im Haus Schlesien, Heisterbacherrott, in 5330 Königswinter 41, statt.

Ich bitte alle Hermsdorfer, mir bis spätestens 15. Juli mitzuteilen, wann Sie anreisen und ob Doppelzimmer oder Einzelzimmer gewünscht wird.

Ich bitte hiermit die Hermsdorfer, die nur am Sonntag am Treffen teilnehmen möchten, sich auch bei mir anzumelden, damit ich die Zahl der zu erwartenden Gäste dem Haus Schlesien mitteilen kann.

Es ist unbedingt wichtig, daß die Teilnehmerzahl im Haus Schlesien im voraus schriftlich mitgeteilt wird. Mittagessen und vor allem Kaffeetrinken, mit echt schläischem Sträselkucha müssen bei einer großen Teilnehmerzahl gut vorbereitet sein.

Viele Hermsdorfer werden sich bestimmt noch o da schiena guda Stäselkucha, mit viel guder Putter, bei unserem letzten Treffen am 5. und 6. April 1986 im Haus Schlesien erinnern.

Es wäre auch wieder zu begrüßen, wenn Hermsdorfer aus der DDR anreisen. Teilt es bitte auch unseren Heimatfreunden im anderen Teil Deutschlands mit.

Euer Hans Eberhard Scholz
Futterstr. 36, 5600 Wuppertal 2
Telefon (02 02) 55 09 29

KAUFFUNG

**Liebe Kauffunger
Heimatfreunde,**

unser diesjähriges Ortstreffen am 17. u. 18. September 1988 rückt immer näher. Zu einer guten und ordentlichen Vorbereitung benötigen wir auch die Anmeldungen der teilnehmenden Personen. Ich bitte deshalb, bereits jetzt die Anmeldungen zu tätigen mit den üblichen Angaben: Personenzahl, Übernachtungswünsche, Teilnahme am Mittagessen am Sonntag und sonstige besondere Angaben bzw. Wünsche.

Das Treffen findet in Hagen statt, und zwar wieder in der Wartburg. Nähere Angaben dazu in den folgenden Ausgaben.

Wir Kauffunger Heimatfreunde hier in Hagen laden zu diesem Ortstreffen herzlich ein und würden uns über eine große Teilnehmerzahl freuen.

Nochmals die Bitte an alle, die Anmeldungen schon jetzt vorzunehmen, wenn auch zu einem späteren Zeitpunkt eine Änderung oder Absage erfolgt.

Mit heimatlichen Grüßen

Walter Ungelen

Vormberg 10, 5800 Hagen 1
Telefon (0 23 31) 5 31 43

**Deutschlandtreffen
der Schlesier in Hannover**

Der Termin für das nächste große Schlesiertreffen in Hannover steht bereits fest, es findet am

1. und 2. Juli in Hannover
statt.

**Dieser Rubezahl**

kann auch Ihr Fenster schmücken. Das Glasbild zeigt Rubezahl auf einem Felssockel stehend, hinter ihm eine knorrige Fichte. Es ist in den Farbtönen beige-braun-grün gehalten. Gesamtgröße ca. 29 x 23 cm Preis DM 175,— + Porto u. Verp.

Zu beziehen durch Ihre

**GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN**

**Aussiedlung und Eingliederung
von Ostdeutschen**

Im Rahmen einer öffentlichen Anhörung der innenpolitischen Arbeitsgruppe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im Bundeshaus am 27. 4. 1988 zum Thema „Aussiedlung und Eingliederung von Deutschen aus den Gebieten östlich von Oder und Neiße sowie aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa“ hat der stellvertretende Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft „Menschenrechtsverletzungen in Ostdeutschland“ (AGMO) in der Schlesischen Jugend, Kai-Ingo Weule, an Politiker und Bundesregierung appelliert, die mehrjährigen Bemühungen Ostdeutscher um Durchsetzung kultureller und muttersprachlicher Rechte verstärkt zu unterstützen. Weule warnte davor, die in letzter Zeit gestiegenen Aussiedlerzahlen als Verbesserung der menschenrechtlichen Lage in der VR Polen zu bewerten. Vielmehr müsse aufgrund vielfacher Berichte aus dem „Deutschen Freundschaftskreis in Schlesien“ (DFK) davon ausgegangen werden, daß Deutsche, die sich in ihrer Heimat für die Menschenrechte einsetzten, entweder Benachteiligungen im Beruf und in der Schule ausgesetzt seien oder so schnell wie möglich aus dem Machtbereich der VR Polen in die Bundesrepublik Deutschland abgeschoben würden.

Unterstützung bei seiner Forderung, den Deutschen bereits in ihrer Heimat Hilfe zu gewähren, um so durch eine verbesserte kulturelle Situation Ausreisewünsche zu vermindern, erhielt Weule durch den Generalsekretär des Bundes der Vertriebenen (BdV), Koschyk, durch ehemalige Mitglieder des DFK und insbesondere durch den Berliner Bundestagsabgeordneten Heinrich Lummer, CDU, der erklärte: „Ziel deutscher Außenpolitik muß es sein, die menschenrechtlichen Lebensumstände für die Deutschen in den Herkunftsländern so zu verbessern, daß Ausreisewünsche geringer oder hinfällig werden.“

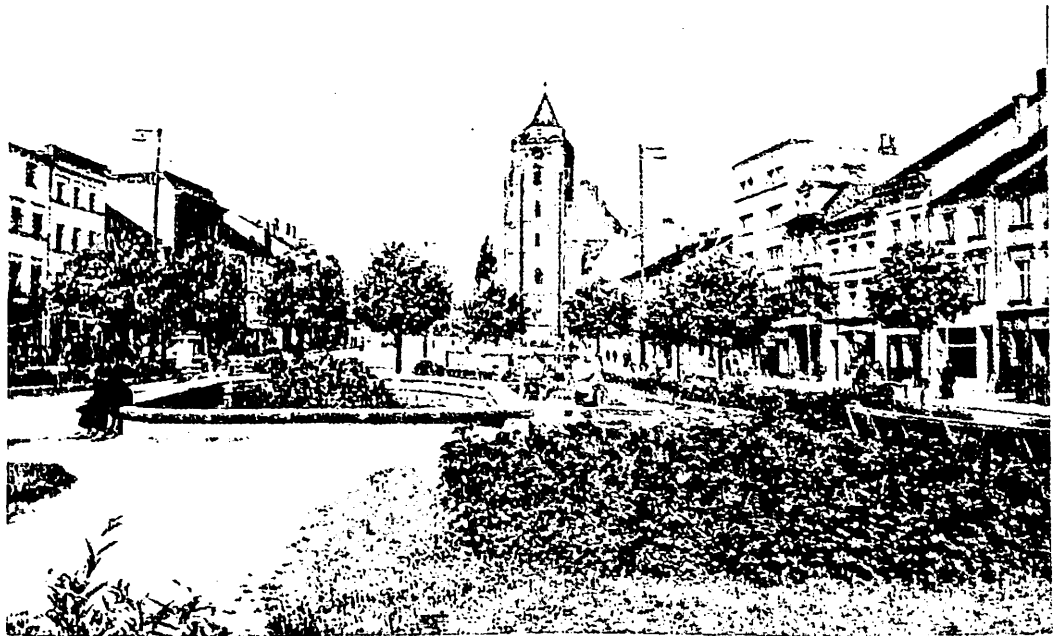
Unter der Leitung des innenpolitischen Sprechers der CDU/CSU-Fraktion, Johannes Gerster, gelang es den Mitgliedern der Innenausschusses sowie den Mitgliedern der Gruppe der Vertriebenenabgeordneten, sich ein Bild von den aktuellen Problemen der Deutschen in ihrer Heimat und als Aussiedler hier in der Bundesrepublik Deutschland zu machen.

Neben der Arbeitsgemeinschaft „Menschenrechtsverletzungen in Ostdeutschland“ (AGMO) in der Schlesischen Jugend berichteten insbesondere die ostdeutschen Landsmannschaften und die karitativen Organisationen wie etwa das Deutsche Rote Kreuz (DRK), das Diakonische Werk der EKD und der Deutsche Caritasverband über die Sorgen und Nöte der Aussiedler.

Erstmals bot sich die Gelegenheit, im parlamentarischen Rahmen Informationen über die Aktivitäten des Deutschen Freundschaftskreises (DFK), die Betreuung und Integration von Aussiedlern in der Bundesrepublik Deutschland etc. zu bekommen. Dies nutzten sogleich die einzelnen Länder, vertreten durch die Arbeitsgemeinschaft der Landesflüchtlingsverwaltungen, die Gemeinden und Städte durch Vertreter des Gemeindebundes und des Deutschen Städtetages.

Herzlichen Glückwunsch

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverband wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



Goldberg i. Schlesien. Blick vom katholischen Kirchturm. — Eingesandt von Herbert Bürger, 4050 Mönchengladbach, Rübezahweg 34

GOLDBERG

Zum 86. Geb. am 21. 6. 88 Frau Frida HERPICH, geb. Fluche, Ritterstr. 17, in 3057 Neustadt 1, Großer Weg 38

Zum 85. Geb. am 6. 7. 88 Frau Alma POTRATZ, geb. Hippe, Baderstr., in 1000 Berlin 12, Pestalozzistr. 91

Zum 85. Geb. am 9. 7. 88 Herrn Oskar HÄNSCH, Obere Radestr. 1, in 8832 Weißenburg, Rotenburger Str. 16

Zum 83. Geb. am 3. 7. 88 Frau Käthe MANNEL, in 1000 Berlin 19, Tharauer Allee 3

Zum 83. Geb. am 9. 7. 88 Frau Ella ERLER, in 1000 Berlin 20, Haselhorster Damm 11

Zum 81. Geb. am 21. 6. 88 Frau Dorothea FRENZEL, geb. Richter, Obertor 7, in 2420 Eutin, Heinteich 4

Zum 81. Geb. am 23. 6. 88 Frau Liesel ROHLAND, in 4050 Mönchengladbach, Genhülsen 119

Zum 81. Geb. am 6. 7. 88 Herrn Oskar JÄSCHKE, in 4750 Unna, Afferder Weg 190

Zum 79. Geb. am 20. 6. 88 Frau Frieda GEISLER, Ziegelstr., in 1000 Berlin 51, Lindauer Allee 77, bei Ruth Patzke

Zum 77. Geb. am 16. 6. 88 Frau Selma KÜHN, Schmiedestr. 1, in DDR-8600 Bautzen, Max-Planck-Str. 29

Zum 77. Geb. am 26. 7. 88 Herrn Paul KUHN, Peipestr., in F 83610 Collobrières/Var, Rue Marat 2, France

Zum 75. Geb. am 6. 7. 88 Frau Anny BISCHOFF, geb. Hoffmann, Friedrichstor 7, in 7505 Ettlingen 5, Plättigstr. 5

Zum 75. Geb. am 8. 7. 88 Herrn Fleischermeister Kurt HERGESELL, in 8500 Nürnberg, Pilenreutherstr. 90

Zum 73. Geb. am 5. 7. 88 Frau Elly ADOLPH, Kamkestr. 6, in 7120 Bietigheim-Bissingen, Olgastr. 23

Zum 71. Geb. am 18. 7. 88 Frau Herta HÄNSCH, geb. Matzke, Obere Radestr. 1, in 8832 Weißenburg/Bay., Rothenburger Str. 16

Zum 60. Geb. am 17. 6. 88 Frau Renate BOOMGAARDEN-STREICH, in 2090 Winsen, Winsener Landstr. 45



HAYNAU

Zum 90. Geb. am 3. 7. 88 Frau Anna BAUMERT, in 8000 München 45, Stösserstr. 14, Stat. D I

Zum 88. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Josef KRAUSE, Umspannwerk, Petersdorfer Str. 1, in 6500 Mainz-Hechtsheim, Am Rödelstück 39

Zum 87. Geb. am 4. 7. 88 Herrn Artur WUTTIG, Burglehn 3, in 4690 Herne, Hilberniastr. 46

Zum 87. Geb. am 25. 6. 88 Frau Erna WALTER (Milch-Walter, Ring 68), in 8500 Nürnberg 30, Regensburger Str. 56, bei Tochter Leona Geppert

Zum 85. Geb. am 4. 7. 88 Frau Emma HEUMANN, Richthofenstr. 14, in 7902 Blaubeuern, Uhlandstr. 3

Zum 84. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Georg PAGEL, Spark.-Dir. i. R., Wilhelmstr., 3420 Herzberg/Harz, Osteroder Str. 37

Zum 84. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Heinz KNOPFF, Lessingstr., in 8400 Regensburg, Humboldtstr. 64

Zum 81. Geb. am 11. 7. 88 Frau Martha SCHRÖTER, Bahnhofstr. 13, in DDR-4800 Naumburg/S. 3, Alt Almrich 8

Zum 81. Geb. am 14. 7. 88 Herrn Martin TEICHLER, Friedrichstr. 29, in 61700 Skärblacka/Schweden, Folkes-Husvägen 2 c

Zum 79. Geb. am 13. 7. 88 Frau Ilse HÄDEL, geb. Werner, Weidenstr. 16, in 8500 Nürnberg 70, Pettenkofenstr. 39

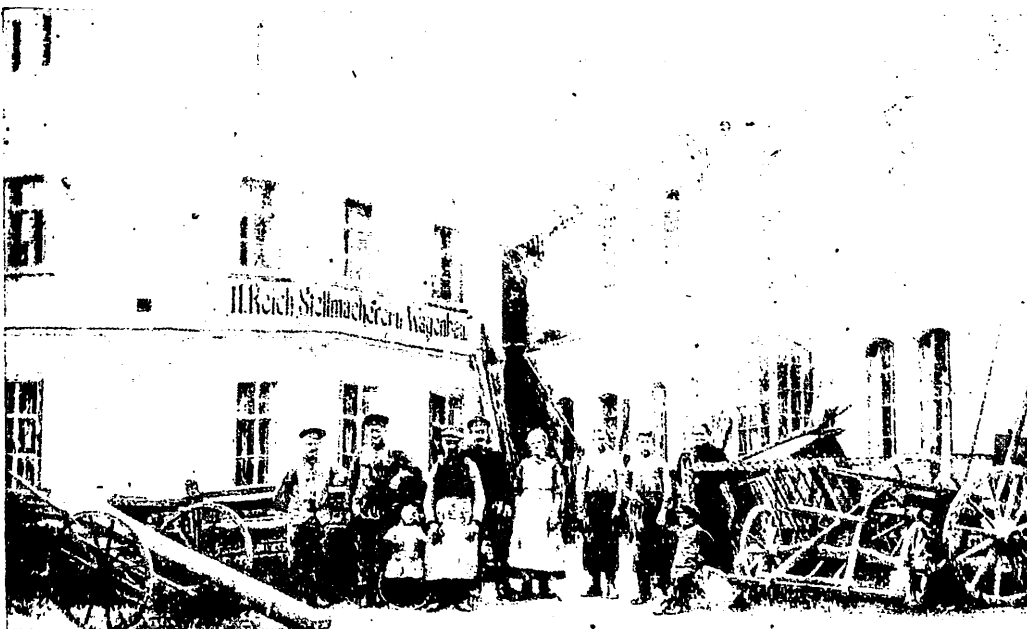
Zum 78. Geb. am 18. 7. 88 Frau Luise STIFFEL, geb. Bachmann, Töpferstr. 2, in 6921 Zuzenhausen, Gartenstr. 5

Zum 77. Geb. am 25. 6. 88 Frau Elisabeth DRESCHER, Schützenstr. 4, in 5060 Bergisch-Gladbach 1, Jakob-Euler-Str. 34

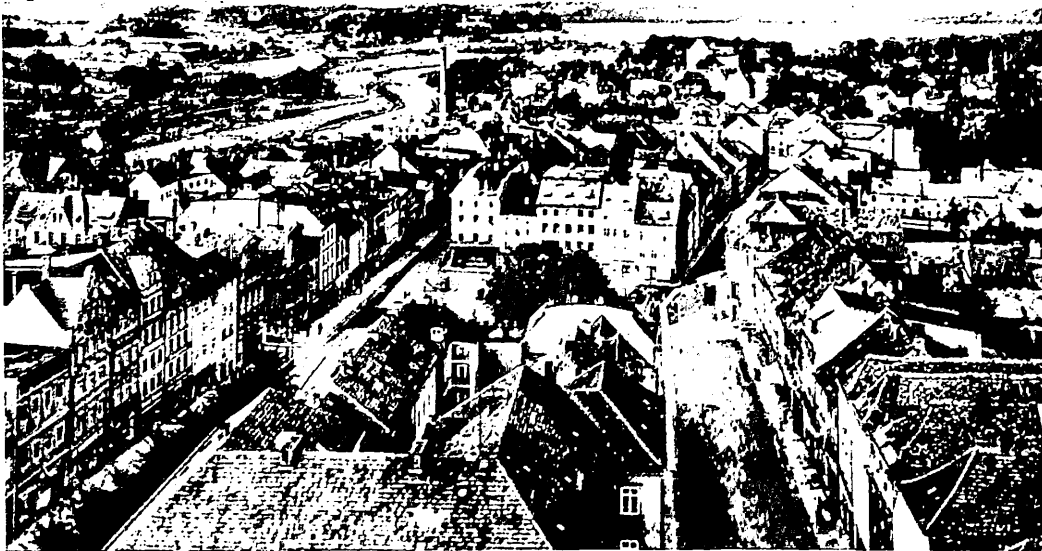
Zum 77. Geb. am 10. 7. 88 Herrn Willi STEINBRECHER, Göllschauer Str. 5, in 4006 Erkrath 2, Johannesberger Str. 22

Zum 76. Geb. am 20. 6. 88 Herrn Erich SCHLOSSER, Kleine Burgstr. 7, in 4630 Bochum 1, Virchowstr. 9

*Gott grüße dich! kein anderer Gruß
gleicht dem an Innigkeit,
Gott grüße dich! kein anderer Gruß
paßt so zu aller Zeit.
Gott grüße dich! wenn dieser Gruß
so recht von Herzen geht,
gilt bei dem lieben Gott der Gruß
soviel wie ein Gebet.*
Julius Sturm



Die Wagnerie H. Reich, Goldberg, Friedrichstr. 23, mit allen Angehörigen. — Eingesandt von Dora Schilm, geb. Reich, 8672 Selb-Erkersreuth, Reuthweg 29



Der Haynauer Ring — so wie er heute aussieht. — Eingesandt von Gisela Haamkens, 5778 Meschede 1, Zum Siepen 33

Zum 76. Geb. am 30. 6. 88 Herrn Helmut LOBERS, Parkstr. u. Lübenener Str., in 8943 Bahrenhausen, Hofbrühl

Zum 72. Geb. am 22. 6. 88 Herrn Heinz MESTENHAUSER, Parkstr., in 4620 Castrop-Rauxel, Heimstättenweg 19

Zum 65. Geb. am 24. 6. 88 Frau Irene SCHOLTZ, auch Bielau, Ziegelei, in 6100 Darmstadt

BERICHTIGUNG

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Frau Marianne BECK, geb. Grüsong, 5800 Hagen, Seniorenheim des Roten Kreuzes, Langerstr. 9, zum 83. Geb. am 11. 6. 88. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Frau Beck 1987 verstorben ist.



SCHÖNAU

Zum 89. Geb. am 24. 6. 88 Herrn Erich DIERSCHKE, Ring 59, in 2800 Bremen-Huchting, Mackenstedter Str. 13

Zum 84. Geb. am 10. 7. 88 Herrn Otto FEIGE, Hirschberger Str. 11, in DDR-1710 Luckenwalde, Grüner Weg 3

Zum 81. Geb. am 30. 6. 88 Frau Margarete UNGER, geb. Röhrich, Ring 40, in 3180 Wolfsburg, Emmansheim, Nordsteimker Str. 1

Zum 81. Geb. am 17. 7. 88 Frau Gerlinde DETTE (Pastorenwitwe), in DDR-8709 Herrnhut OL, Zinzendorfplatz 6

Zum 80. Geb. am 18. 7. 88 Herrn Geistl. Rat Augustinus GÖLLNER, in 4815 Schloß Holte-Stukenbrock, Caritas Altenheim St. Johannes

Zum 79. Geb. am 9. 7. 88 Herrn Oskar GRAN, Ansiedlung 13, in 8620 Lichtenfels, Bay., Nordgauerstr. 2, Altenheim

Zum 78. Geb. am 6. 7. 88 Herrn Walter TITZE, Auenstr. 12, in 8600 Bamberg, Greifenbergstr. 61

Zum 75. Geb. am 9. 7. 88 Frau Toni HALLAS, geb. Guder, Auenstr. 3, in 8470 Nabburg-Diendorf, Neuburger Str. 2

Zum 75. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Herbert LEDER (Ziegelei), in 4423 Gescher, Körnerweg 2

Zum 74. Geb. am 29. 6. 88 Frau Erna FLATAU, geb. Beer, Hirschberger Str. 24, in 6380 Bad Homburg v. d. Höhe, Höllsteinstr. 70

Zum 74. Geb. am 11. 7. 88 Frau Ella ENIG, geb. Schulz, Ring 4, in DDR-7153 Markranstädt, Schulstr. 6

Zum 73. Geb. am 11. 7. 88 Herrn Eberhard DAUST, Goldberger Str. 15, in 5000 Köln 60, Philipp-Zorn-Str. 51

Zum 70. Geb. am 8. 7. 88 Frau Johanna LIEBIG, geb. Rothe, Hirschberger Str. 37, in 3000 Hannover 21, Wesener Weg 2

Zum 70. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Günther BEER, Hirschberger Str. 24, in 6368 Bad Vilbel, Danziger Str. 61

Zum 70. Geb. am 18. 7. 88 Frau Elly NITSCHKE, geb. Sadebeck, Auenstr. 5, in 1000 Berlin 61, Friedrichstr. 4

Zum 65. Geb. am 1. 7. 88 Frau Alice WARBEIN, geb. Kunitz, Blücherstr. 1, in 5300 Bonn 1, Glatzer Str. 2

Zum 65. Geb. am 14. 7. 88 Frau Rosemarie MATTHES, geb. Lehmann, Ring 42, in 4800 Bielefeld 14, Pflegeheim Rosenhöhe, An der Rosenhöhe 24

Zum 60. Geb. am 29. 6. 88 Herrn Harri RÄDEL, in 4800 Bielefeld, Spindelstr. 93

ALT-SCHÖNAU

Zum 83. Geb. am 25. 6. 88 Herrn Oskar BLÜMEL, in 4813 Bethel bei Bielefeld, Quellenhof

Zum 82. Geb. am 17. 7. 88 Herrn Otto WALTER, in 3355 Kalefeld, Dederode 6

Zum 80. Geb. am 10. 7. 88 Herrn Erich KAMPER, in 3360 Osterode 1, Schwiegershausen, Rosenstr. 12

Zum 80. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Hermann TSCHENTSCHER, in 3520 Hofgeismar, Grunerweg 13

Zum 79. Geb. am 17. 6. 88 Frau Hildegard MEYER, geb. Schumann, in 3065 Nienstedt, Mindlerstr. 118

Zum 79. Geb. am 7. 7. 88 Frau Frieda SEIDEL, geb. Neumann, in 4800 Bielefeld 1, Große Kurfürstenstr. 14

Zum 78. Geb. am 25. 6. 88 Frau Hanna PLISCHKE, geb. Beer, in 4804 Versmold, Eschweg 6.

Zum 75. Geb. am 17. 7. 88 Frau Helene HEIDE, geb. Wahn, in 4424 Stadtlohn, Eichendorffstr. 23

Zum 74. Geb. am 2. 7. 88 Frau Emma KLEINERT, geb. Föst, in 3300 Mühlheim 1, Auf dem Bruch 60

Zum 74. Geb. am 30. 6. 88 Frau Liesbeth STELZER, in 4281 Südlohn, Eschstr. 54

Zum 65. Geb. am 12. 7. 88 Frau Ursula SCHÄL, in 2104 Hamburg 91, Thiemannstr. 25

Zum 50. Geb. am 4. 7. 88 Herrn Hermann WICKHORST, in 2177 Wingst, Alfstieg 35

ADELSDORF

Zum 88. Geb. am 1. 7. 88 Frau Frieda DOBRZYKOWSKI, geb. Eckelt, in 5400 Koblenz, Komeniusstr. 1, bei Tochter Hannchen Eckelt

Zum 77. Geb. am 19. 7. 88 Frau Martha KNAPPE, geb. Fiedler, auch Ulbersdorf, in 2832 Twistringen, Kampstr. 20

Zum 76. Geb. am 20. 6. 88 Frau Dorothee Gräfin von PFEIL, Dominium Nieder-Adelsdorf, in 8000 München 80, Neherstr. 7

ALZENAU

Zum 88. Geb. am 27. 6. 88 Herrn Martin BAUDEMANN, in DDR-8281 Priestewitz, Staudaer Str. 6, bei Tochter Frau Herta Jahn

Zum 86. Geb. am 22. 6. 88 Frau Elli SCHÜLER, geb. Zahn, in 3063 Obernkirchen, Kolpingstr. 3, Pflegeheim

Zum 79. Geb. am 20. 6. 88 Frau Gertrud GIERSCHNER, in DDR-5705 Oberdorla Kr. Mühlhausen/Thür., Am Anger 10

Zum 65. Geb. am 1. 7. 88 Frau Käthe MESCHTER, in DDR-7501 Glinzig, Nr. 35, Kr. Cottbus

BAUDMANNSDORF

Zum 79. Geb. am 8. 7. 88 Frau Frieda QUÄGBER, geb. Hoffmann, in 5063 Overath, Kleinhurden 45

BIELAU

Zum 80. Geb. am 15. 7. 88 Frau Gertrud LANGE, in 2050 Hamburg 80, Otto-Schumann-Weg 3 a

Zum 76. Geb. am 7. 7. 88 Frau Gertrud WENDE, geb. Walter, in 4054 Nettetel, Lobberich, Sassenfelder Kirchweg 82

Zum 65. Geb. am 24. 6. 88 Frau Irene SCHOLTZ, auch Haynau, Weberturmstr. 1, in 6100 Darmstadt

BISCHDORF

Zum 85. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Fritz VOGT, Nr. 36, ohne Anschrift

Zum 82. Geb. am 25. 6. 88 Frau Frieda WEINER, geb. Spenkel, Nr. 58, in 7958 Laupheim, Längestr. 50

Zum 81. Geb. am 17. 7. 88 Frau Käthe FIEBIG, geb. Schulze, verw., Nr. 107, in 2831 Affinghausen, Altenheimathof

Zum 81. Geb. am 4. 7. 88 Frau Elfriede WINTER, geb. Bürger, verw., in 5270 Gummersbach 1, Dünnlinghauser Str. 4



Zwei alte Schönauer, die jeder kennt: Kurt Kunkel, letzter deutscher Bürgermeister von Schönau, Drogist, und Dr. Kurt Graeve. Die Aufnahme entstand 1952 im Deister. Foto: Jutta Graeve

Zum 79. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Kurt DRIESENER, Nr. 1, in DDR-1613 Wildau Kr. Königswusterhausen, Birkenallee 28

Zum 78. Geb. am 24. 6. 88 Herrn Felix BERGMANN, Nr. 83, in DDR-8812 Seifhennersdorf, Leutersdorfer Str. 41

Zum 77. Geb. am 29. 6. 88 Frau Emma TILGNER, geb. Görlitz, in 5270 Mühlenseßmar über Gummersbach, Wiesenstr. 1

Zum 75. Geb. am 4. 7. 88 Herrn Paul GRASSE, Nr. 27, in 4600 Dortmund 18, Huckrade, Lückersweg 15

FALKENHAIN

Zum 81. Geb. am 30. 6. 88 Frau Margarete TSCHENTSCHER, geb. Rosemann, in 3420 Herzberg (Harz) 5, Pöhlde, Fontanestr. 6

Zum 75. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Herbert LEDER, in 4423 Gescher/Westf., Körnerweg 2

Zum 74. Geb. am 19. 7. 88 Frau Johanna ANDERS, geb. Käsler, auch Tiefhartmannsdorf, in 4401 Laer Bez. Münster, Klingenhagen 22

Zum 72. Geb. am 7. 7. 88 Herrn Erich WÜSTENHAGEN, in 5012 Bedburg, Sebastianusstr. 8

Zum 71. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Helmut JORISSEN, in 6100 Darmstadt, Donnersberggring 35

EORGENTHAL

Zum 81. Geb. am 8. 7. 88 Frau Gertrud STOLZ, in 6333 Braunfels, Leunerstr. 2 c

Zum 75. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Martin MESCHTER, auch Harpersdorf, in 2848 Vechta 1, Gartenstr. 19

GIERSDORF

Zum 85. Geb. am 14. 7. 88 Herrn Artur HERRMANN, in DDR-Lippertsdorf

Zum 65. Geb. am 23. 6. 88 Frau Maria-Theresia KARNER, geb. Wiesner, Rothbrünnig, in 2820 Bremen 71, Sandkuhlenweg 15

GÖLLSCHAU

Zum 91. Geb. am 9. 7. 88 Frau Gertrud GEISLER, geb. Freiberg, in 3320 Salzgitter 31, Schützenstr. 15

Zum 88. Geb. am 24. 6. 88 Frau Kläre LOHMEYER, geb. Hein, Rittergut Nieder-Göllschau, in 5300 Bonn 1, Wohnstift Augustinum, Römerstr. 118, App. 2428

Zum 87. Geb. am 2. 7. 88 Frau Elisabeth BÖRNER, geb. Lohmeyer, in 4150 Krefeld, Moerser Str. 12

Zum 77. Geb. am 4. 6. 88 nachträglich Herrn WITTIG, in 2800 Bremen 1, Glücksburger Str. 66

Zum 76. Geb. am 18. 6. 88 Herrn Wilhelm LOHMEYER, in 3167 Burgdorf, Papenkamp 9

Zum 76. Geb. am 7. 7. 88 Frau Gertrud WENDE, geb. Walter, in 4054 Nettetal 1, Sassenfelder Kirchweg 82

Zum 75. Geb. am 4. 7. 88 Herrn Herbert STEINBRECHER, in 4630 Bochum, Gräfin-Imma-Str. 23

Zum 72. Geb. am 14. 6. 88 nachträglich Frau Gertrud GIMMLER, geb. Adler, in 3203 Sarstedt, Math.-Claudius-Str. 54

Zum 60. Geb. am 15. 6. 88 Herrn Herbert KRIEBEL, in DDR-3241 Hakenstedt

GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 17. 6. oder 17. 7. 88 Frau Gertrud GUTSCHE, in DDR-1551 Selbelang/Nauen

Zum 83. Geb. am 16. 7. 88 Frau Hedwig RENNER, in 4598 Cappeln, Sevelten, Eibenstr. 6

Zum 77. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Paul KÖPPER, in 4703 Bönen-Unna, Goethestr. 7

Zum 76. Geb. am 21. 6. 88 Herrn Erich SEREDIUK, in 8660 Münchberg, Joh.-Seb.-Bach-Str. 13

Zum 74. Geb. am 20. 6. 88 Frau Selma STEPPEN, geb. Peipe, in DDR-1512 Werder a. H., Kemnitzer Str. 20

Zum 74. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Franz BERGLAR, in 4780 Lippstadt, Schloßgraben 22

Zum 72. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Helmut PATZSCHKE, in 8034 Germering, Unterpfa-fenhofen, Wifostr. 12

HARPERSDORF

Zum 79. Geb. am 30. 6. 88 Frau Edelgard NEUMANN, geb. Weinhold, in 2808 Syke, Steimker Str.

Zum 78. Geb. am 30. 6. 88 Herrn Benno NEUMANN, in 5270 Gummersbach, Bickenbachstr. 42

Zum 75. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Martin MESCHTER, auch Georgenthal, in 2848 Vechta 1, Gartenstr. 19

Zum 75. Geb. am 18. 7. 88 Herrn Fritz KOLENZ (Ehemann von Ilse, geb. Anders), in 5880 Lüdenscheid, Ringstr. 10

Zum 74. Geb. am 20. 7. 88 Frau Herta HOFERICHTER, geb. Menzel, in 2833 Klosterseele, Am Stuppen

Zum 50. Geb. am 22. 6. 88 Frau Christa GUTWERT, geb. Wuttig, in 5300 Bonn, Landgrabenweg 23

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 18. 6. 1988 Herrn Werner NITSCHKE und seine Frau Ruth, geb. Gielnick, in DDR-9005 Karl-Marx-Stadt, Rudolf-Breitscheid-Str. 18.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Liebe Harpersdorfer,

wir sehen uns hoffentlich alle am 18. 6. 1988 in Vollmerhausen. Bis dahin alles Gute

Helmut Sannert

HERMANNSWALDAU

Zum 82. Geb. am 13. 7. 88 Frau Gertrud TSCHENTSCHER, geb. Foerster, auch Mordelsdorf, in 3112 Ebstorf, Fünfdiemenland 7

HERMSDORF/KATZBACH

Zum 79. Geb. am 20. 6. 88 Frau Minna SEIDEL, geb. Pfaff, in 6901 Schönau bei Heidelberg, Hohe Gasse 18

Zum 79. Geb. am 18. 7. 88 Frau Frieda GEISLER, geb. Berger, in 5442 Mending I, Bachusstr. 3

Zum 76. Geburtstag am 30. 6. 88 Frau Frieda HILSE, in 5064 Rösrath, Winsenweg 65

Zum 76. Geb. am 13. 7. 88 Frau Erna PÄTZOLD, geb. Krause, in 2390 Flensburg, Marien-Allee 55

HOCKENAU

Zum 84. Geb. am 22. 6. 88 Frau Frieda STOLL, geb. Fiebig, in DDR-1551 Niebede über Nauen.

Zum 79. Geb. am 7. 8. 88 Frau Käthe SCHOLZ, in DDR-1801 Päwesin über Brandenburg/Havel

Zum 76. Geb. am 12. 7. 88 Frau Lotte KALLINICH, geb. Mattausch, in 4330 Mühlheim, Luhrskamp 5

HOHENLIEBENTHAL

Zum 89. Geb. am 30. 6. 88 Frau Selma BINNER, geb. Merkel, auch Tiefhartmannsdorf, in 4800 Bielefeld 1, Lipper Hellweg 120

Zum 84. Geb. am 22. 6. 88 Frau Martha WILDNER, in DDR-7033 Leipzig, Cranachstr. 2

Zum 84. Geb. am 27. 6. 88 Frau Gerda STAHLBUSCH, geb. Dell, in 3257 Springe 3, OT Eldagsen, Baringstr. 42

Zum 81. Geb. am 6. 7. 88 Frau Else SCHMITZ, geb. Blümel, in 5456 Rheinbrohl, Hauptstr. 28

Zum 79. Geb. am 4. 7. 88 Frau Emma SCHWARZER, geb. Frömberg, in 3422 Bad Lauterberg 1, Amselweg 7

Zum 78. Geb. am 6. 7. 88 Frau Klara BRUCHMANN, geb. Geisler, OT Johannisthal, in 4530 Ibbenbüren, Himbeerweg 18

Zum 76. Geb. am 17. 6. 88 Frau Erna KRUMPOLD, geb. Dittrich, in 3422 Bad Lauterberg 1, Steinweg 9

Zum 75. Geb. am 22. 6. 88 Frau Martha BRINNER, in DDR-8023 Dresden N 23, Osterbergstr. 10

Zum 73. Geb. am 13. 7. 88 Frau Martha BERGER, geb. Herrmann, in 3422 Bad Lauterberg, Oderfelderstr. 54

Zum 70. Geb. am 12. 7. 88 Frau Frieda MACK, geb. Neumann, in 3422 Bad Lauterberg 1, Lessingstr. 2

Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 19. 7. 1988 Herr Dieter SCHUBERT und seine Frau Ingrid, geb. Heidemann, in 4800 Bielefeld 18, Bielitzer Str. 17.

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

HUNDORF

Zum 89. Geb. am 15. 7. 88 Frau Emilie LIEBIG, geb. Spehr, in 5000 Köln 90, Kitschburger Str. 74

Zum 74. Geb. am 6. 7. 88 Frau Else MÖSCHTER, geb. Göllner, in 4800 Bielefeld 1, Berta-v.-Suttner-Str. 10

JOHANNISTHAL

Zum 78. Geb. am 6. 7. 88 Frau Klara BRUCHMANN, geb. Geißler, in 4530 Ibbenbüren-Dickenberg, Himbeerweg 18

KAISERSWALDAU

Zum 80. Geb. am 13. 7. 88 Frau Frieda KRAUSE, geb. Stannitz, in DDR-8900 Görlitz, Rauschwalderstr. 51

Zum 77. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Martin STAMNITZ, in DDR-7034 Leipzig, Wilhelm-Michel-Str. 12

Zum 75. Geb. am 27. 6. 88 Frau Ruth KUNTZ, geb. Freudenberg, in 4800 Bielefeld 14, Hauptstr. 42 a

Zum 71. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Walter REIMANN, in 4000 Düsseldorf 30, Roßstr. 18

KAUFFUNG

Zum 93. Geb. am 9. 7. 88 Frau Meta RITTER, geb. Ernst, Hauptstr. 179, in 4407 Emsdetten/Westf., Wibbelstr. 8

Zum 92. Geb. am 12. 7. 88 Frau Emma JÄCKEL, Hauptstr. 163, in 3161 Arpke, Alte Dorfstr. 2

Zum 91. Geb. am 20. 7. 88 Herrn Paul LUDWIG, Hauptstr. 90, in 5800 Hagen 1, Bolohstr. 84 a

Zum 90. Geb. am 29. 6. 88 Frau Anna PÄTZOLD, geb. Kirchner, Hauptstr. 150, in 4401 Nordwalde Krs. Burgsteinfurt, Barkhof 28

Zum 90. Geb. am 15. 7. 88 Frau Hedwig ADLER, geb. Gottschling (Fleischerei), Hauptstr. 84, in 3415 Hattorf/Harz, Rotenbergstr. 36



Hedwig Adler vollendet am 15. 7. 1988 ihr 90. Lebensjahr

Zum 89. Geb. am 3. 7. 88 Herrn Paul BETTERMANN, Dreihäuser 7, in DDR-Eisenberg/Thür., Wassergasse 3

Zum 89. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Fritz SOBANIA, Bahnwirtschaft Ober-Kauffung, in 5841 Holzen, Seniorenzentrum Westhellweg 45

Zum 88. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Paul BRUCHMANN, Hauptstr. 265, in 3411 Wulfen/Harz, Nr. 168

Zum 86. Geb. am 24. 6. 88 Herrn Artur SCHMIDT, Hauptstr. 60, in 8411 Teublitz

Zum 86. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Paul JÄCKEL, Hauptstr. 163, in 8520 Erlangen, Am Anger 16

Zum 86. Geb. am 20. 7. 88 Frau Helene HÄRTEL, geb. Klose, An den Brücken 15, in 5900 Siegen 21, Schießbergstr. 60

Zum 85. Geb. am 21. 6. 88 Herrn Heinrich PILGER, Randsiedlung 2, in 5600 Wuppertal, Weststr. 87

Zum 84. Geb. am 3. 7. 88 Herrn Paul FRENZEL und zum 77. Geb. am 2. 7. 88 seiner Frau Elisabeth, geb. Linke, Hauptstr. 124, in DDR-1253 Rüdersdorf, Herrmannstr. 15

Zum 83. Geb. am 14. 7. 88 Herrn Werner KOTTWITZ, Hauptstr. 53, in 3508 Melsungen, Melgershäuser Weg 11

Zum 82. Geb. am 22. 6. 88 Frau Else KLUGE, geb. Hampel, Gemeindefiedlung 11, in 5900 Siegen 21, Känerbergstr. 68

Zum 82. Geb. am 23. 6. 88 Frau Selma PÄTZOLD, geb. Wagner, An den Brücken 15, in DDR-8023 Dresden 23, Moritzburger Str. 27

Zum 81. Geb. am 1. 7. 88 Herrn Hermann FRANZ, Am Kirchweg 15, in 4540 Lengerich/Westf., Im Hook 14

Zum 80. Geb. am 10. 7. 88 Herrn Erich KAMPER, Hauptstr. 251, in 3360 Osterode, Rosenstr. 12

Zum 80. Geb. am 1. 7. 88 Herrn Hans STEINBRUCH, Hauptstr. 54, in 3000 Hannover-Stöcken, Hemelingstr. 3

Zum 80. Geb. am 21. 6. 88 Frau Martha SAUER, geb. Scholz, Hauptstr. 189, in 3471 Brenkhausen Kr. Hörter, Grasweg 10

Zum 79. Geb. am 6. 7. 88 Frau Gertrud LUDEWIG, geb. Klose, Hauptstr. 104, in 4020 Mettmann, Neanderstr. 16

Zum 79. Geb. am 30. 6. 88 Frau Anna THIEL, geb. Pohl, Hauptstr. 239, in 4901 Hiddenshausen, Freiherr-vom-Stein-Str. 412

Zum 79. Geb. am 12. 7. 88 Frau Erika HERRMANN, alte Siegert-Villa, in 7830 Emmendingen, Hans-Thoma-Str. 10

Zum 78. Geb. am 21. 6. 88 Frau Elisabeth WEIMANN, geb. Spilut, Hauptstr. 117, in 8000 München 45, Bauernfeindstr. 7, Seniorenheim Kieferngarten

Zum 78. Geb. am 1. 7. 88 Herrn Erich HEIDRICH, Tschirnhaus 7, in 7143 Vaihingen-Enz 3, Silberstr. 28

Zum 78. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Hans GROSSER, Hauptstr. 89, in DDR-Suhl/Thür., Neundorferstr. 24

Zum 78. Geb. am 19. 7. 88 Frau Gertrud LANGER geb. Bradler, Bruchhaus Silesia, in 8391 Grubweg-Lindau Nr. 118

Zum 77. Geb. am 21. 6. 88 Frau Elfriede SÄHN, Hauptstr. 69 a (Ehefrau von Kurt S.), in DDR-7581 Ndr. Prauske, Kr. Weißwasser

Zum 77. Geb. am 9. 7. 88 Frau Gertrud JAHNKE, geb. Brunert, in 2300 Kiel 14, Ellerbeker Weg 102

Zum 77. Geb. am 14. 7. 88 Frau Marta LUCKMANN, geb. Schudy, Hauptstr. 241, in DDR-4850 Weissenfels, Georg-Stöber-Str. 13

Zum 77. Geb. am 4. 7. 88 Frau Hilde WARMBRUNN, geb. Holzbecher, Hauptstr. 41, in 5910 Kreuztal, Stephanstr. 12

Zum 77. Geb. am 15. 7. 88 Frau Elfriede LAUFT geb. Menzel, Gemeindefiedlung, in 5000 Köln-Vogelsang, Bachstelzenweg 9

Zum 76. Geb. am 30. 6. 88 Frau Frieda ADLER, geb. Franz, Nähe Ebelhof, in 4540 Lengerich, Im Hook 14

Zum 76. Geb. am 12. 7. 88 Frau Margot BINDER, Am Bahnhof Ober-Kauffung, in 4000 Düsseldorf, Schumannstr. 42

Zum 76. Geb. am 11. 7. 88 Frau Gertrud CYSLOWSKI, geb. Handke, Hauptstr. 12, in 4600 Dortmund, Bayrische Str. 54

Zum 75. Geb. am 3. 7. 88 Frau Hilde SIEGERT, Hauptstr. 145 a, in 4000 Düsseldorf, Erwin-Rommel-Str. 4

Zum 75. Geb. am 6. 7. 88 Herrn Joachim PILZ, Schule Nieder-Kauffung, in 2000 Hamburg, Grünebergstr. 77

Zum 75. Geb. am 29. 6. 88 Frau Frieda WAHSNER, geb. Hoffmann, Hauptstr. 31, in 8591 Fichtelberg, Gottesgab 30

Zum 75. Geb. am 28. 6. 88 Herrn Richard WEIST, Schulzengasse 16, in DDR Ilseburg, Pfarrstr. 1

Zum 74. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Gerhard GELLERT, Poststr. 2, in 1000 Berlin 47, Hopfenweg 35 a

Zum 73. Geb. am 3. 7. 88 Frau Hildegard LINDNER, geb. Nickel, Niedergut, in 4300 Essen 16, Imkerey 8

Zum 73. Geb. am 6. 7. 88 Frau Selma HELFER, geb. Zegula (Wwe. von Herrn Fritz H.), auch Tiefhartmannsdorf, in 8123 Peissenberg bei Weilheim

Zum 72. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Herbert KIRSCHKE, Hauptstr. 28, in 4600 Dortmund-Dorstfeld, Hallereystr. 43

Zum 71. Geb. am 25. 6. 88 Herrn Dr. med. Robert GERLICH (Ehemann von Lore, geb. Schultz), Hauptstr. 194/196, in 8263 Burghausen/Obb., Barbarinostr. 3

Zum 70. Geb. am 7. 7. 88 Herrn Georg KEIL, Hauptstr. 28, in 7530 Pforzheim, Redtenbacher Str. 63 a

Zum 65. Geb. am 27. 6. 88 Frau Ella MARKS, geb. Reimann (Ehefrau von Herbert M.), Randsiedlung 4, in 3204 Nordstemmen 5, Burgstemmen, Obere Str. 3

Zum 60. Geb. am 30. 6. 88 Frau Maria KAHN, geb. Gloser, Hauptstr. 246, in 8591 Brand Nr. 67

Zum 60. Geb. am 14. 7. 88 Frau Lotte KRAMER, geb. Wilke (Ehefrau von Helmut K.), Hauptstr. 234, in 5860 Iserlohn, Untergrünerstr. 50 a

Zum 60. Geb. am 9. 7. 88 Herrn Erhard SCHÖPS, Hauptstr. 144-146, in 5202 Hennef 1, Auf dem Beuel 5

Zum 55. Geb. am 21. 6. 88 Frau Erna GREUNKE, geb. Föst, Hauptstr. 28, in 8590 Marktredwitz, Ulmenweg 2

Zum 50. Geb. am 4. 7. 88 Frau Hedwig KRELLA, geb. Fischer (Ehefrau von Karl K.), Gemeindefiedlung 5, in 8500 Nürnberg, Armin-Knap-Str. 8

Zum 50. Geb. am 14. 7. 88 Herrn Helmut SCHIEFER, Hauptstr. 24, in 8000 München 19, Stupfstr. 10

Frau Ilse Röhrich, geb. Janke, Jahrgang 1926, früher Kauffung, Hauptstr. 28 (Obermühle), sucht Kontakt zu ehemal. Kauffungern.

Ilse Röhrich/wohnt jetzt in DDR-7010 Leipzig, Am Mückenschlößchen 3

BERICHTIGUNGEN

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Frau Frieda KAHN, 3212 Gronau, Georgstr. 4, zum 92. Geburtstag am 4. 6. 1988. Versehentlich wurde ein falscher Geburtsname angegeben. Frau Frieda Kahl ist eine geborene „Speer“.

Bei der Veröffentlichung des 55. Geburtstages am 5. 6. 1988 von Frau Christa BÜSKER in unserer Mai-Ausgabe wurde eine falsche Anschrift angeführt. Frau Büsker wohnt in 4424 Stadtlohn, Almsik 38.

KLEINHELMSDORF

Zum 86. Geb. am 21. 6. 88 Frau Klara KITTELMANN geb. Wittwer, in 2170 Hemmoor 1, Schlesienweg 6

Zum 82. Geb. am 25. 6. 88 Herrn Paul SIMON, in 4540 Lengerich/Westf., Rahe-Str. 84

Zum 74. Geb. am 2. 7. 88 Frau Lydia SIEBERT, geb. Kretschmer, in 3500 Kassel R., Sybelstr. 29

Zum 70. Geb. am 16. 7. 88 Frau Hildegard STENZEL, in 4800 Bielefeld 1, Brückenstr. 39

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 20. 7. 1988 Herr Bruno RUFFER und seine Frau Klara, geb. Müller, in 4800 Bielefeld 1, Am Knick 24.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

KONRADSWALDAU

Zum 82. Geb. am 28. 6. 88 Herrn Erich PIEFEL, in 4446 Hörstel, Heckenrosenstr. 22

Zum 78. Geb. am 11. 7. 88 Frau Else WILLENBERG, geb. Hainke, in DDR-7705 Lauta, Rudolf-Breitscheit-Str. 7

Liebe Konradswaldauer!

Wer weiß von Kämpfen, die Ende Februar 1945 bei Konradswaldau stattgefunden haben?

Mein Bruder soll dort gefallen sein. Ich möchte Anfang Juli bei meiner Schlesiensfahrt nach seiner letzten Ruhestätte suchen.

Alexander Wirth

Falkstr. 45, 6000 Frankfurt 90

Telefon (0 69) 70 12 01

KREIBAU

Zum 96. Geb. am 6. 7. 88 Frau Elisabeth GROSSEK, geb. Skorek, in 5000 Köln 21, Grabengasse 11-13

Zum 74. Geb. am 5. 7. 88 Frau Else HEINRICH, in 5805 Breckerfeld 1, Kleinbahnstr. 15

LEISERSDORF

Zum 78. Geb. am 14. 7. 88 Frau Liesbet HOFFMANN, geb. Maier, in 2843 Dinklage, Van der Wahl 16

Zum 75. Geb. am 30. 6. 88 Herrn Kurt ABSCHT, in 6430 Bad Hersfeld, Benno-Schilder-Str. 6

Zum 74. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Alfred JÄNSCH, in 2841 Handorf-Langenberg, Bahnhofstr. 19

Zum 74. Geb. am 15. 7. 88 Frau Gertrud MÖLLER, verw. Berger, geb. Stephan, in 4570 Quakenbrück, Bahnhofstr. 18

Zum 73. Geb. am 7. 7. 88 Frau Maria LEDER, in 4060 Viersen 12, Oderstr. 17

Zum 60. Geb. am 12. 6. 88 nachträglich Frau Ruth ARMBRUSTER, in 5650 Solingen 1, Walder Str. 98

LUDWIGSDORF

Zum 87. Geb. am 13. 7. 88 Frau Frieda AMSEL, in DDR-7304 Roßwein, Gartenstr. 9

Zum 86. Geb. am 19. 7. 88 Frau Klara SCHÖPS, geb. Winkler, in 4540 Lengerich, Stettiner Str. 38

Zum 82. Geb. am 12. 7. 88 Frau Frieda REUNER, geb. Binner, in 2906 Wardenburg, Schneekoppenweg 1

Zum 78. Geb. am 16. 7. 88 Frau Toni WITTEW, geb. Weinhold, in 4800 Bielefeld 11, Saalweg 13

Zum 77. Geb. am 16. 7. 88 Frau Frieda PROHASKA, verw. Vielhauer, in 4280 Borken, Heidener Str. 79

Zum 75. Geb. am 22. 6. 88 Herrn Willi RAUPACH, in 5600 Wuppertal 2, Marklandstr. 128

Zum 74. Geb. am 13. 7. 88 Frau Else BINNER, geb. Ketzler, in 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 15

Zum 72. Geb. am 24. 6. 88 Frau Erna JAHN, geb. Kuhn, in 1000 Berlin 61, Oranienstr. 113

Zum 72. Geb. am 3. 7. 88 Herrn Herbert EVLER, in 2190 Cuxhaven 13, Dahlienweg 11

Zum 55. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Wolfgang KELLER, in 6369 Schöneck 2, Budesheim, Am Naßling 18

MÄRZDORF

Zum 83. Geb. am 1. 7. 88 Herrn Willi HILLMANN, in 3500 Kassel, Langestr. 21

Zum 60. Geb. am 9. 7. 88 Frau Waltraut STEPHAN, geb. Kühn, in 3000 Hannover 1, Wettiner Weg 4

MODELSDORF

Zum 82. Geb. am 13. 7. 88 Frau Gertrud TSCHENTSCHER, geb. Foerster, in 3112 Ebsdorf, Fünfdiemenland 7

Zum 72. Geb. am 10. 7. 88 Frau Erna ZABEL, geb. Langner, in 5992 Nachrodt, Wilblingwerder Str. 16

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 84. Geb. am 6. 7. 88 Frau Hedwig SCHENK, geb. Walprecht, in 7980 Ravensburg, Gebhardt-Flugel-Weg 26

Zum 84. Geb. am 17. 7. 88 Herrn Friedrich ZOBEL, in 4800 Bielefeld 1, Meierfeld 47

Zum 83. Geb. am 3. 7. 88 Herrn Willy HONIG, in 4920 Lemgo 5, Hörstmar, Alte Schule 2

Zum 76. Geb. am 29. 6. 88 Herrn Oskar SCHWABE, in 2440 Oldenburg/Holst., Friedlandstr. 10

Zum 76. Geb. am 17. 7. 88 Frau Meta MÜNSTER, geb. Hielscher, in 4054 Nettetal I, Löttsch 95 a

Zum 76. Geb. am 5. 7. 88 Herrn Martin BERGER, in 3208 Giesen OT Hasede, Dechant-Bluel-Str. 9

Zum 75. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Paul ANDERSON, in 4430 Steinfurt-Borghorst, Im Wiesengrund 55

Zum 74. Geb. am 26. 6. 88 Frau Meta DITTRICH, geb. Berger, in 3208 Giesen, Hermann-Löns-Str. 9

Zum 71. Geb. am 20. 7. 88 Frau Frieda BÜRICH, geb. Koch, Dorfstr., in 7972 Allgäu, Ammannstr. 29

BERICHTIGUNG

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Frau Gertrud POHL, geb. Schäfer, 3161 Rethmar, Bergfeld 7, zum 86. Geburtstag. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Frau Pohl bereits 1987 verstorben ist.

NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 84. Geb. am 17. 7. 88 Herrn Friedrich ZOBEL, in 4800 Bielefeld 1, Meierfeld 47

Zum 73. Geb. am 24. 6. 88 Frau Hedwig LEUE, geb. Staisch, in 8175 Reichersbeuern Kr. Bad Tölz, Schongerweg 3

Zum 73. Geb. am 10. 7. 88 Frau Toni GOTTSTEIN, in 4800 Bielefeld 1, Voltmannstr. 235 a

Zum 60. Geb. am 18. 7. 88 Herrn Siegfried HORNIG, in 4800 Bielefeld 18, Feuertornstr. 20
Das Fest der Silbernen Hochzeit feiern am 28. 6. 1988 Herr August BUDDE und seine Frau Helene, geb. Rindfleisch, in 4800 Bielefeld 1, Voltmannstr. 258.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

NEUKIRCH-ROSENAU

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 18. 7. 1988 Herr Martin ZAHN und seine Frau Elfriede, früher Rosenauer Mühle, jetzt 8650 Kulmbach, Schindhelmsleite 3.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die weitere gemeinsame Zukunft alles Gute.

PETERSDORF

Zum 89. Geb. am 17. 6. 88 Frau Frieda JÜTTNER, in 2813 Hassel, Saarstr. 191

PILGRAMSDORF

Zum 92. Geb. am 4. 7. 88 Frau Martha TANNHÄUSER, in 8602 Pettstadt, Bahnhofstr. 23

Zum 86. Geb. am 21. 6. 88 Frau Frieda LANGE, in 5270 Gummersbach, Steinberg 22

Zum 79. Geb. am 23. 6. 88 Herrn Joachim LIEBICH, in 5226 Reichshof-Oberagger, Sonnenhang

Zum 78. Geb. am 19. 7. 88 Frau Minna KEIL, in 2830 Bassum, Katherinenstr. 9

Zum 72. Geb. am 9. 7. 88 Herrn Gerhard MÄHL, in DDR-9202 Frauenstein/Erzgeb., Teplitzer Str. 12

PROBSTHAIN

Zum 87. Geb. am 30. 6. 88 Frau Emma ARLT, in DDR-8303 Berggießhübel, Ernst-Thälmann-Str., bei Tochter Gerda Kaul

Zum 85. Geb. Frau Maria WEIHRAUCH, in DDR-6056 Oberhof/Bahnhof/Thür.

Zum 81. Geb. am 28. 6. 88 Frau Ida BACHMANN, in 5910 Kreuztal 5, Friedrich-Ebert-Str. 16

Zum 81. Geb. am 16. 7. 88 Frau Kläre POLKE, geb. Wilde, in 5450 Neuwied 1, Friedrichstr. 27/28, Altenheim

Zum 80. Geb. am 8. 6. 88 Frau Selma WENDE, geb. Borrmann, in 4540 Lengerich, Osterkamps Kamp

Zum 78. Geb. am 16. 7. 88 Frau Frieda WANKE, in DDR-8400 Riesa, Friedrich-Engels-Str. 11

Zum 76. Geb. am 8. 7. 88 Frau Elisabeth HERRMANN, geb. Rietig, in 4054 Nettetal 1, Kettelerstr. 15

Zum 75. Geb. am 4. 7. 88 Frau Emmi LIPS, in 2150 Seevetal 3, Alter Postweg 127

Zum 75. Geb. am 8. 7. 88 Frau Frieda HÄUSLER, geb. Hielscher, in 5828 Ennepetal/Milske, Fuhrstr. 55

Zum 74. Geb. am 16. 7. 88 Frau Meta LÖCHEL, in DDR-8400 Riesa/Elbe, Bahnhofstr. 10

Zum 73. Geb. am 27. 6. 88 Frau Meta HELLWIG, in 2262 Leck/Schlesw.-Holst., Propst-Nissen-Weg 29

Zum 72. Geb. am 28. 6. 88 Frau Frieda ENGELMANN, geb. Förster, in 2170 Wingst/Alt-kedingen

Zum 72. Geb. am 21. 6. 88 Frau Else KOWAL, geb. Frommhold, in 4800 Bielefeld, Gretenbergstr. 5

Zum 50. Geb. am 4. 7. 88 Herrn Herbert HEINRICH, in 2170 Westerode, Brükkebeck 1

REICHWALDAU

Zum 95. Geb. am 23. 6. 88 Frau Erika von UECHTRITZ und STEINKIRCH, in 3000 Hannover 61, Bevenser Weg 10, Haus C/003.

Von allen Reichwaldauern gehen viele gute Wünsche und heimatliche Grüße der Verbundenheit nach Hannover ins Haus C am Bevenser Weg.

Zum 80. Geb. am 2. 7. 88 Frau Hildegard RESSEL, in 6733 Hassloch, Fasanenweg 1

Zum 80. Geb. am 13. 7. 88 Frau Frieda MENZEL, in 3360 Osterode, Am Hühnerbusch 11

Zum 79. Geb. am 20. 7. 88 Frau Hedwig KITTNER, geb. Jung, in 3360 Osterode, Krebeker Landstr. 33 a

Zum 71. Geb. am 28. 6. 88 Herrn Fritz BUSSE (Ehemann von Rosemarie B.), in 3076 Landesbergen, Heidhausen 48

Zum 60. Geb. am 30. 7. 88 Herrn Wilhelm SEIFERT, in 5790 Brilon, Steinweg 15

Zum 55. Geb. am 11. 7. 88 Frau Else JESTMEIER, geb. Ruffer, in 4990 Lübbecke 1, Bohlenstr. 41

Zum 50. Geb. am 7. 7. 88 Frau Brigitte BUTH, geb. Menzel, in 3360 Osterode, Obere Steinbreite 14

REISICHT

Zum 89. Geb. am 30. 6. 88 Frau Luise ROHLER, geb. Friedrich, Nr. 67, in 8919 Unterschondorf, Seeburg 149

Zum 81. Geb. am 30. 6. 88 Frau Martha LINKE, Nr. 15, in 7713 Hüfingen über Donau-eschingen, Lucian-Reich-Str. 4

Zum 80. Geb. am 7. 7. 88 Frau Klara ULBRICH, geb. Gütt, verw., Nr. 39, in 3327 Salzgitter-Bad, Gertrudenstr. 11

Zum 80. Geb. am 12. 7. 88 Herrn Walter KADENBACH, Nr. 63, in DDR-2300 Stralsund, Arnold-Zweig-Str. 23

Zum 79. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Martin GROSSMANN, Nr. 148, in DDR-8701 Oelsa 30 über Löbau

Zum 74. Geb. am 5. 7. 88 Frau Anni LIEBIG, geb. Sebrantke, Nr. 36, in 2940 Wilhelmshaven, Feldmark 28

Zum 73. Geb. am 28. 6. 88 Herrn Richard BÜRGER, in 7920 Heidenheim, Giengenerstr. 152

Zum 71. Geb. am 14. 7. 88 Frau Edith FREIDANK, geb. Kuhnke, Nr. 91, in 5205 St. Augustin 1, Fliederweg 60

Zum 65. Geb. am 13. 7. 88 Herrn Richard FRANKOWSKI, Nr. 149, in 5250 Engelskirchen, Aggerufer 8

Zum 65. Geb. am 13. 7. 88 Frau Marta BÜRGER, geb. Pfost, Nr. 119, in 7920 Heidenheim Giengener Str. 62

Zum 60. Geb. am 14. 7. 88 Herrn Helmut JENTSCH, Nr. 95, in DDR-5800 Gotha, Große Fahnenstr. 22

RÖVERS DORF

Zum 88. Geb. am 28. 6. 88 Frau Ida SEIFERT, geb. Rose, in 3360 Osterode/Harz, Schlesische Str. 45

Zum 78. Geb. am 26. 6. 88 Herrn Richard BRUSKE, in 3057 Neustadt am Rübenberge 1, OT Schneeren, In den Kiefern 13

Zum 74. Geb. am 24. 6. 88 Frau Herta MÜHMER, in 3421 Elbingerode, Kirchenstieg 6

Zum 72. Geb. am 9. 7. 87 Frau Margarete SEIFERT, geb. Ohmann, in 4423 Gescher/Westf., Uhlenkamp 2

Zum 74. Geb. am 30. 6. 88 Frau Margarete BRÄUER, geb. Polst, in 5900 Siegen 21, Fichtenweg 25

Zum 71. Geb. am 7. 7. 88 Frau Gertrud SEIDEL, geb. Roth, in 4407 Emsdetten, Stroetmannshügel 2

SAMITZ

Zum 79. Geb. am 10. 7. 88 Herrn Emil STREMPPEL, in 3004 Isernhagen, Dorfstr. 24

Zum 72. Geb. am 21. 6. 88 Herrn Georg SCHWARZER, in 4800 Bielefeld, Heeperstr. 206a

SCHÖNFELD

Zum 86. Geb. am 4. 7. 88 Frau Frieda RÜDIGER, in 3201 Holle, Ringstr. 33



Neudorf am Gröditzberg — Teilansicht mit Gröditzberg. — Eingesandt von Frau Frieda Woschötzi, 3070 Nienburg/Weser, Am Neuen Krug 14

Zum 81. Geb. am 4. 7. 88 Frau Selma KLEMM, geb. Kaiser, in 3203 Sarstedt, Kastanienweg 1

SCHÖNWALDAU

Zum 95. Geb. am 9. 7. 88 der früheren Gemeindeschwester Frau Christa KÜHN, in 3160 Lehrte, Arpke, Buchenberg 31



Gemeindeschwester Christa Kühn vollendet am 9. 7. 1988 ihr 95. Lebensjahr

Zum 78. Geb. am 23. 6. 88 Frau Gertrud SCHÜTZ, geb. Raschke, in 8852 Rain a. Lech Staudheim 43

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 90. Geb. am 16. 7. 88 Frau Emma WEIST geb. Kanbach, Vordergasse, in DDR-4020 Halle/Saale, Zwingerstr. 10

Zum 89. Geb. am 30. 6. 88 Frau Selma BINNER, geb. Merkel, Ratschin, auch Hohenliebenthal, in 4800 Bielefeld 1, Elpke 11a, bei Hagemann

Zum 85. Geb. am 23. 6. 88 Frau Hulda PÄTZOLD, in 4902 Bad Salzuflen, Kantstr. 2

Zum 85. Geb. am 29. 6. 88 Frau Klara STUMPE geb. Gräber, in DDR-6121 Harras/Thüringen

Zum 85. Geb. am 10. 7. 88 Frau Frieda LANGER, geb. Streckenbach (L. Weber), in 4051 Jüchen 1, Kr. Grevenbroich, Jüchener Str. 14

Zum 80. Geb. am 27. 6. 88 Frau Emilie ROTHERMUND geb. Liebig, in 1000 Berlin 20, Seegefelder Str. 123

Zum 78. Geb. am 16. 7. 88 Frau Toni WITTEWIT geb. Weinhold, Ratschin, auch Ludwigsdorf, in 4800 Bielefeld 11 (Sennestadt), Saalweg 13

Zum 77. Geb. am 14. 7. 88 Frau Ilse SCHEFFELD, geb. Glier, in 7730 Villingen/Schwenningen, Auf Rinelen 26

Zum 76. Geb. am 22. 6. 88 Herrn Oskar GEISLER, in 5042 Erfstadt-Erp, Luxemburger Str. 66

Zum 74. Geb. am 1. 7. 88 Frau Emma KLEINERT, geb. Föst (auch Alt-Schönau), in 4330 Mühlheim, Auf dem Bruch 60

Zum 74. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Ernst HAINKE, in 4800 Bielefeld 11, Sudeweg 5

Zum 74. Geb. am 19. 7. 88 Frau Johanna ANDERS, geb. Käsler, auch Falkenhain, in 4401 Laer Bez. Münster, Klingenhagen 22

Zum 73. Geb. am 6. 7. 88 Frau Gertrud ZANDEREIT, verw. Lehmann, geb. Nickchen, in 4300 Essen 1, Am Wünnenberg 6

Zum 73. Geb. am 6. 7. 88 Frau Selma HELFER, geb. Zegula, in 8123 Peissenberg, Rigi-Str. 4

Zum 72. Geb. am 5. 7. 88 Frau Else WEIST, geb. Tschierschke, Ratschin, in 2870 Delmenhorst, Schollendamm 98

Zum 71. Geb. am 26. 6. 88 Herrn Werner LANG (Ehemann von Liesel L., geb. Knospe), in 4830 Gütersloh 1, Tulpenweg 13

Zum 71. Geb. am 2. 7. 88 Frau Angela PÄTZOLD (Witwe von Walter P.), in 4800 Bielefeld 1, Grenzweg 17

BUCHBESTELLUNG

An die GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN — Abt. Buchversand —
Postfach 68 01 55 · 3000 Hannover 61

— <i>Mein schlesisches Lese- und Vortragsbuch</i> v. Ernst Schenke 19,80	— <i>Die schönsten Sagen aus Schlesien</i> 14,—
— <i>Das Schlesische Jahr</i> in Broschur Mundartgedichte v. Ernst Schenke in Leinen 24,80	— <i>Der blinde Jüngling</i> 10,80
— <i>Das Riesengebirge i. 144 Bildern</i> 28,—	— <i>Schlesien wie es lachte</i> v. Albrecht Baehr 19,80
— <i>Niederschlesien i. 144 Bildern</i> 28,—	— <i>Nicht nur die Steine sprechen deutsch</i> v. E. u. P. Ruge 34,—
— <i>Schlesien</i> Bildband v. Hans Nickrawietz 40,—	— <i>Ein Land entsteht der Dämmerung</i> v. Cosmos Flam 32,—
— <i>Das ganze Riesengebirge in Farbe</i> v. Erle Bach 45,—	— <i>Ich schrieb es auf — Das letzte Schreiberhauer Jahr</i> v. Ruth Storm 19,50
— <i>Schlesien in Farbe</i> v. J. v. Golitschek 68,—	— <i>Ein Stückchen Erde</i> v. Ruth Storm 24,—
— <i>Kunstwanderungen im Riesengebirge</i> v. Günther Grundmann 48,—	— <i>Odersaga</i> v. Ruth Storm 32,—
— <i>Das Riesengebirge in der Malerei der Romantik</i> v. G. Grundmann 48,—	— <i>Tausend Jahre — ein Tag</i> v. Ruth Storm 34,—
— <i>Die Warmbrunner Holzschnitzschule im Riesengebirge</i> v. G. Grundmann 9,80	— <i>Das Schlesische Jahr</i> v. Wolfgang v. Eichborn 24,80
— <i>Stätten der Erinnerung</i> v. Günther Grundmann 48,—	— <i>Wir erben ein Schloß in Schlesien</i> v. G. v. Blomberg 28,—
— <i>Handbuch der histor. Stätten — Schlesien</i> v. Dr. Hugo Weczerka 28,50	— <i>Geschichte Schlesiens</i> v. Heinrich Bartsch 58,—
— <i>Letzte Tage in Schlesien</i> v. Dr. Hupka 38,—	— <i>Typisch schlesisch</i> v. Hajo Knebel 26,80
— <i>Schlesien - Städte und Landschaften</i> v. Dr. Hupka 34,—	— <i>Große Deutsche aus Schlesien</i> v. Herbert Hupka 34,—
— <i>Riesengebirge in alten Ansichtskarten</i> 28,80	— <i>Wir Schlesier Zuhause</i> Bildband v. W. Schwarz 39,80
— <i>Liebes altes Lesebuch</i> 32,—	— <i>Entdeckungsreisen u. Wanderungen daheim</i> v. E. Leiser 32,—
— <i>Mein Ahnenpaß</i> 8,—	— <i>Kleine Bettlektüre für heimattreue Schlesier</i> 9,90
— <i>Schlesien-Lexikon</i> v. K. Ullmann 35,—	— <i>Kleine Bettlektüre für Leute, die noch schlesisch räda wie derrehome</i> 9,90
— <i>Schlesisches Kochbuch</i> 32,—	— <i>Lache mit Lommel</i> 12,80
— <i>Kinder sind ein Geschenk auf Zeit</i> v. Hans Bahrs 28,80	— <i>Riesengebirge</i> v. J. Hoffbauer 29,80
— <i>Himmel der Heiterkeit</i> v. Alfons Hayduk 24,—	— <i>Märchenbuch »Rübezahl«</i> nacherzählt v. Chr. Kutschera 9,80
— <i>Brieger Gänse fliegen nicht</i> v. Erle Bach 14,80	— <i>Die Flucht — Niederschlesien 1945</i> v. Rolf O. Becker 36,—
— <i>Höhen und Tiefen</i> v. Hanna Reitsch 29,80	— <i>Kampf um Schlesien</i> v. H. v. Ahlfen 29,80
— <i>Fliegen - mein Leben</i> v. H. Reitsch 29,80	— <i>Quietschvergnügt</i> v. Hermann Bauch 19,80
— <i>Das Unzerstörbare in meinem Leben</i> v. Hanna Reitsch in Leinen 14,80 Taschenbuch 5,80	— <i>4-Farb-Bild von Hirschberg um 1750</i> 25,—
— <i>Licht fällt auf alle Straßen</i> v. Hanns Kappler 9,80	— <i>Große Schlesienkarte</i> 6-farbig 1: 300 000, Größe ca. 100 x 137 cm 14,95
— <i>Das letzte Märchen</i> v. Paul Keller 24,—	— <i>Kreiskarte Hirschberg</i> 1: 100 000 6,90
— <i>Waldwinter</i> v. Paul Keller 32,—	— <i>Kreiskarte Goldberg-Haynau</i> 1: 100 000 6,90
— <i>Bergkrach</i> v. Paul Keller 4,80	— <i>Übersichtskarte Niederschlesien</i> (Ortsnamen deutsch-polnisch) 5,—
— <i>Bergauf und Bergab</i> v. Marg. Hampf-Solm 6,—	— <i>Farbige Landkarte Schlesien</i> ca. 42,5 x 30,5 cm (deutsch-polnisch) 5,—
— <i>Die schles. Heimat im Herzen</i> v. Erich A. Franz 24,—	— <i>Histor. Heimatbildkarte Schles.</i> ca. 50 x 58 cm 17,70
— <i>Die Flucht und Vertreibung</i> 49,80	— <i>Bildwandkarte Schlesien</i> mit 43 Stadtwappen, ca. 59 x 48,5 cm 8,50
— <i>Schlesien-Wegweiser</i> v. H. R. Fritsche 36,—	— <i>Wie's einst war bei uns daheim</i> v. Hugo Scholz 15,70
	— <i>„Blaue Berge, grüne Täler“</i> v. Helmut Preußler 22,70

+ Porto u. Verpackg.

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

(Bitte in Druckbuchstaben)

(Unterschrift)

Zum 71. Geb. am 5. 7. 88 Frau Else KLEINERT, geb. Schenk (Ehefrau von Alfred K.), in 4300 Essen 1, Unterdorfstr. 7

Zum 71. Geb. am 15. 7. 88 Herrn Hermann REIMANN, 4619 Bergkamen-Oberaden, Barbastr. 26

Zum 70. Geb. am 25. 6. 88 Frau Margarete SEIDEL, geb. Rösler (Ehefrau von Willi S.), in 2807 Achim-Uersen, Zedernstr. 4

Zum 70. Geb. am 6. 7. 88 Frau Anneliese KLOSE, geb. Dittmann, in 7145 Markgrönningen, Helenenstr. 11

Zum 65. Geb. am 25. 6. 88 Herrn Hermann EXNER (Ammergut), in DDR-7816 Schipkau ü. Senftenberg

Zum 60. Geb. am 8. 7. 88 Frau Helene HERBST, geb. Kramer, in 6395 Weilrod 3, Lindenstr. 2

Zum 60. Geb. am 9. 7. 88 Frau Dora MOTHE, geb. Friebe, in 5090 Leverkusen-Albenrecht, E.-V.-Tadden-Str. 4

Zum 55. Geb. am 25. 6. 88 Frau Waltraut BARG (Ehefrau von Heinz B.), in 2300 Kiel 1, Holtener Str. 177

TILLENDORF KR. BUNZLAU

Zum 75. Geb. am 4. 6. 88 nachträglich Herrn Alfred HIELSCHER, in 8000 München 45, Pirkheimerstr. 11

LBERSDORF

Zum 79. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Kurt SEMPER, in 4448 Emsbüren, Oewelgönne 1

Zum 77. Geb. am 19. 7. 88 Frau Martha KNAPPE, geb. Fiedler, auch Adelsdorf, in 2832 Twistring, Kampstr. 20

Zum 60. Geb. am 8. 1. 88 nachträglich Herrn Erich ALTMANN, in 3001 Burgwedel 1, Hannoverische Str. 6

VORHAUS

Zum 85. Geb. am 4. 7. 88 Frau Emma HEUMANN, geb. Hoffmann, in 7902 Blaubeuren, Umlandstr. 7

WILHELMSDORF

Zum 81. Geb. am 6. 7. 88 Frau Frieda WALTER, in 5779 Remblinghausen, Kampstraße

Zum 76. Geb. am 5. 7. 88 Frau Klara RENNER, in 5910 Kreuztal-Fellinghausen, Erzebachstr. 9

Zum 73. Geb. am 1. 7. 88 Herrn Hans BURLICH, in 2350 Neumünster

WITTGENDORF

Zum 81. Geb. am 3. 7. 88 Herrn Ernst LIEBELT (Ehemann von Käthe, geb. Scholz), in 3208 Giesen-Hasede, Dechant-Bluel-Str. 19

Zum 81. Geb. am 5. 7. 88 Frau Else SCHILLER, geb. Schlichting, in 4320 Hattingen, Blankensteiner Str. 43

Zum 75. Geb. am 17. 7. 88 Frau Margarete WEINKNECHT, in 2190 Cuxhaven, Peter-Mertens-Weg 24

Zum 70. Geb. am 2. 7. 88 Herrn Anton ALSHUT, in 4755 Holzwickede, Bismarckstr. 29

Zum 55. Geb. am 25. 6. 88 Frau Waltraut SLUYTERMANN v. L., geb. Kaluza, in 4902 Bad Salzuflen, Im Weingarten 5

WOITSDORF

Zum 81. Geb. am 11. 7. 88 Frau Hilda HÜBNER, in DDR-7541 Kahnsdorf 4 ü. Calau (NL)

OHNE ORTSANGABE

Zum 77. Geb. am 9. 7. 88 Frau Gertrud JAHNKE, geb. Baumert, in 2300 Kiel 14, Radebrook 1 a

† Unsere Toten †

GOLDBERG

URBAN, Gerhard, 7300 Eßlingen, Landolinsteige 1 A, am 24. 4. 88, 91 Jahre

SCHILGE, Fritz, 1000 Berlin 65, Hussitenstr. 75, bei Tochter Charlotte und Schwiegerson Arno Gräfe, am 27. 5. 88, 90 Jahre

HAYNAU

BERKENHOFF, Eva, geb. Tangel, Ring 63, DDR-Arnstadt/Thür., im Februar 1988, 68 Jahre

KIRSCHNER, Walter, 5 820 Gevelsberg, Fevernstr. 22, am 6. 4. 88, 81 Jahre

SCHÖNAU/KATZBACH

HALLAS, Josef, Hirschberger Str. 1, in 8470 Nabburg-Diendorf, Neuburger Str. 2, am 12. 4. 88, 75 Jahre

SADEBECK, Karl, Auenstr. 5, in DDR-5700 Mühlhausen/Thür., Karl-Marx-Str. 46, 1987 verstorben im Alter von 98 Jahren

ALZENAU

SENFLEBEN, Otto, DDR-7962 Dahme (Markt), Trift 13, am 14. 5. 88, 90 Jahre

BROCKENDORF

BÖER, Martha, geb. Zeisberg, 4600 Dortmund 14, Baukamp 126, am 26. 4. 88, 86 Jahre

GRÖDITZBERG

WITTIG, Gertrud, geb. Becker, 4760 Werl, Unnaer Str. 14-16, am 16. 5. 88, 72 Jahre

WITTIG, Herbert, 4760 Werl, Unnaer Str. 14-16, am 22. 5. 88, 68 Jahre

HARPERSDORF

KLEINERT, Hildegard, geb. Bunzel, 3207 Harsum, Sackstr. 3, am 29. 5. 88, 68 Jahre

HOHENLIEBENTHAL

SCHMIDT, Paul, 3422 Bad Lauterberg, Falkenweg 7, am 9. 5. 88, 82 Jahre

SCHUBERT, Richard, 4800 Bielefeld 1, Elbinger Str. 7, am 20. 5. 88, 68 Jahre

MARTIN, Ella, geb. Amsel, 3070 Nienburg, Kolberger Str. 1, 1988 im Alter von 75 Jahren verstorben

FÖRSTER, Siegfried, 4800 Bielefeld 1, Langenhagen 56, am 5. 5. 88, 55 Jahre

JOHNSDORF

TSCHECHTSCHER, Willi, 2127 Echem, An der Kirche 2, am 11. 5. 88, 76 Jahre

KAUFFUNG

FRIEDRICH, Eckhard, Hauptstr. 224, in 7110 Öhringen, Im Mannlehenfeld 3, am 30. 4. 88, 56 Jahre

HIELSCHER, Manfred, Hauptstr. 68, in 7201 Dürbheim, Panoramastr. 19, am 29. 4. 88, 53 Jahre

KONRADSWALDAU

BEER, Wilhelm, 4790 Paderborn-Elsen, Huckestr. 3, am 14. 5. 88, 84 Jahre

LEISERSDORF

REUTER, Marianne, 4730 Ahlen/Westf., Röntgenstr. 10, am 22. 5. 88, 73 Jahre

POHLSWINKEL

MENZEL, Werner, DDR-4600 Lutherstadt, Wittenberg, Kühlso-Mühlanger, am 16. 4. 88, 47 Jahre

PRAUSNITZ

HOPPE, Ernst, DDR Jena-Lichtenhain, am 28. 8. 87, 86 Jahre

JUNGFER, Helmut, am 29. 11. 86, 62 Jahre

JUNGFER, Georg, am 28. 12. 86, 66 Jahre, beide zuletzt wohnhaft in 7902 Blaubeuren/Seißen

REICHWALDAU

HARTMANN, Georg (Ehemann von Else, geb. Pilz), 6100 Darmstadt, Rhönring 44, im Alter von 69 Jahren verstorben

TIEFHARTMANNSDORF

NITSCHKE, Ida, geb. Beer, DDR-8600 Bautzen, Leibnizstr., Aug.-Bebel-Heim, am 18. 3. 88, 91 Jahre

STUMPE, Bruno, DDR-6121 Harras bei Eisfeld/Thür., am 14. 4. 88, 83 Jahre

Neue Anschriften

GOLDBERG

RENNER, Erna, geb. Schimpke, Lindenplatz 7, auch Haynau, in 3392 Clausthal-Zellerfeld, Marktstr. 2

BERGAN, Max, 3006 Burgwedel/Engensen, Hastrastr. 3

PETERA, Margarete, 3422 Bad Lauterberg, Bruneärmel 5 b

ADOLPH, Elly, Kamkestr. 6, in 7120 Bietigheim-Bissingen, Olgastr. 23

SCHLAGETER, Anita, geb. Schulz, Friedrichstor, in 7822 Dachsberg, Ruchenschwand 9

KLUTH, Brunhilde, geb. Schnoor, Baderstr., in 2071 Witzhave, Poststr. 24

HAYNAU

BIRK, Erna, 5820 Gevelsberg, Gartenstr. 26
DUDA, Theophil, 8000 München 81, Stolzstr. 21/115

Der gemittliche Schläfing



Kalender für 1989

Schlesierverlag E. Heege, Schweidnitz
Jett der Betteilung in Heutlingen/Würt.

Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1989 bis Dezember 1989, 8 ganzseitige Bilder (Fotos), 43 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart und Hochdeutsch von Ernst Schenke u. a. schlesischen Dichtern, Schlesierliedern mit Noten.

Verkaufs-Preis nur 9,80 DM

(Sonder-Preis gültig bis 30. Juni)

Sie erhalten den neuen Kalender
beim Verlag Ihrer Heimatzeitung

GOLDBERG-HAYNAUER
HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Puzzle
Heimat Schlesien

DM 12,—

RIEM, Margarete, geb. Sücker, 3180 Wolfsburg 1, Neue Reihe 10 F

SCHÖNAU/KATZBACH

STRAUSS, Meta, geb. Genausch, Ring 37, in 2940 Wilhelmshaven, Saarbrücker Str. 19

ALT-SCHÖNAU

DUMONT, Erika, geb. Iser, 2813 Eystrup, Soonskamp 17

GEMMEL, Hedwig, geb. Berger, 6600 Saarbrücken 3, Kapfenstr. 2-6

LANGE, Katharina, 3422 Bad Lauterberg 5, Oderfelder Str. 42 (Hausn.-Nr.-Änderung)

ADELSDORF

KROLL, Charlotte, geb. Hilgner, 3205 Bockenem, Horstfeldstr. 2 (Eingemeindung)

BIELAU

BÖRNER, Gerda, 8510 Fürth, Förstermühle 1
SCHOLTZ, Martin, Ziegelei, auch Haynau, Weberturmstr. 1, in 3420 Herzberg/Harz, Goldene 18

FALKENHAIN

KNOBLOCH, Helene, geb. Geisler, 7737 Bad Dürrenheim, Scheffelstr. 68

GIERSDORF

KÖNIG, Herbert, 3000 Hannover 1, Schmedesweg 4

JABLONSKI, Elli, 1000 Berlin 47, Neudecker Weg 130

SCHÄFER, Siegfried, 2830 Bassum, Aloge 5

GÖLLSCHAU

FRIEBE, Walter, 4939 Steinheim/Westf. 1, Hagedorn 29

HERMSDORF/KATZBACH

FECHNER, Kurt, 5860 Iserlohn, Dechant-Meckel-Str. 9

HOHENLIEBENTHAL

Dr. KAPPNER, Gerhard, 2800 Bremen 1, Kissinger Str. 33

JOHNSDORF

KIRSCHT, Fritz, 3387 Vienenburg 3, Dorfmitte 3

KAUFFUNG

BEINKER, Marie, geb. Seidel, verw. Aust, Wiedmuthweg 4, in 4410 Warendorf 2, Altenheim St. Marien, Freckenhorst

DÖRING, Anneliese, An den Brücken 7, in 6342 Haiger, Donsbacher Str. 18

PIETZKA, Ilse, geb. Schubert, Niedergut 7, in 8123 Peissenberg, St.-Michaels-Weg 3

KONRADSDORF

v. RECHENBERG, Christa, geb. Hodenberg, 3437 Bad Sooden-Allendorf, Ernst-Reuter-Platz 9

KREIBAU

ALLERT, Käthe, 6369 Nidderau 2, Joh.-Peter-Bach-Str. 6

LUDWIGSDORF

LEIFHEIT, Alma, geb. Keil, 3015 Wennigsen 5, Bredenbeck, Steinkrüger Weg 12

NEUDORF AM GRÖDITZBERG

SCHWABE, Oskar, 2440 Oldenburg/Holst., Friedlandstr. 10

NEUKIRCH/KATZBACH

MÜSSIG, Siegfried, 4415 Sendenhorst 2, Albersloh, Sunger 24 (Eingemeindung)

WEIMANN, Selma, 8551 Wiesenttal, Streiburg, Martin-Luther-Altenheim

SPIGGELHÜTTER, Margret, geb. Schneider, 4800 Bielefeld 14, Wittenberger Str. 17

PETERSDORF

v. RUFFER, Germa, 8000 München 45, Wohnstift Augustinum, Weiltstr. 66

TIEFHARTMANNSDORF

HINTZE, Herta, 483 Ottawa Str. South, Apt. 117, Kitchener/Ont., N 2 M, 5 H 1

WOITSDORF

RÖHRICH, Alfred und Ehefrau Herta, Lindenstr. 21, in 8584 Kemnath-Stadt, Adalbert-Stifter-Str. 11

OHNE ORTSANGABE

HELLER, Albert, 2083 Halstenbek-Krupunder, Papenmoorweg 56

ROSENBERG, Franz, 4354 Datteln-Hornburg, Heinrichstr. 9

Gesucht wird

Nr. 73

Gesucht werden:

Aus Konradsdorf: Margot Frevert, Traude und Heinz Winter, Heinz und Elly Meschede, Else, Greta, Gerda und Inge Schmidt (Vater hieß Hermann).

Aus Überschar b. Haynau: Ruth Schölssel

Aus Petersdorf b. Haynau: Irmgard Klingauf, Dorothea Hartert, Selma Linke.

Nachricht erbeten an:

Liesel Sommer, geb. Zink
(früher Überschar)

CH-5034 Suhr, Kanton Aargau/Schweiz,
Garbenweg 1

Nr. 74

Gesucht wird Herr Schmoll aus Haynau, Liegnitzer Str. 59.

Zuschriften erbeten an:

Günter Welc
früher Haynau, Linkestr. 57
jetzt: 4793 Büren-Hardt

Archiv

Heimat- und Naturschutz

Ein Archiv des Heimat- und Naturschutzes entsteht im niederhessischen Baunatal. Hier will man die Geschichte der Naturschutzverbände, Touristenvereine und Heimatschützer aufarbeiten. Ziel ist es, der modernen »Ökologie« geistige Wurzeln aufzuzeigen und ihre Zeitschriften und Nachlassenschaften der Forschung und Bildung zugänglich zu halten.

Besonders fehlen aber Bestände aus Mittel- und Ostdeutschland. Zeitschriften der »Naturfreunde« und des »Riesengebirgsvereins« bitten wir darum dem Archiv Arbeiterkultur und Ökologie, Grüner Weg 33, 3507 Baunatal-Großenritte, Telefon (0 56 01) 8 75 10, zu überlassen.

Diese gemeinnützige Einrichtung ist anerkannte Stätte der Volksbildung. Entstehende Kosten werden übernommen.

Aus dem Pressedienst Schlesien:

Deutsche und Polen — zwei ewige Nachbarn

Die Bundesdelegiertenversammlung der Landsmannschaft Schlesien — Schlesische Landesvertretung — hat unter dem Vorsitz des Bundesvorsitzenden, Dr. Herbert Hupka, folgende Entschließung gefaßt:

Die Landsmannschaft Schlesien

— tritt für die Verständigung zwischen dem deutschen und dem polnischen Volk auf dem Boden des Rechts und der Wahrheit ein

— stimmt nicht zu, daß zur deutsch-polnischen Verständigung aufgerufen wird, ohne daß die Deutschen in Ostdeutschland jenseits von Oder und Neiße in diese Verständigung einbezogen werden

— fordert die Bundesregierung auf, auch nach dem Ablauf von mehr als vier Jahrzehnten sich nicht den Realitäten des Unrechts zu beugen, sondern auch weiterhin Vertreibung als Verbrechen wider das Völkerrecht und die Menschenrechte zu verurteilen

— erwartet, daß die Bundesregierung dagegen protestiert, daß die Existenz der Deutschen durch die polnische Regierung geleugnet wird

— erinnert die Bundesregierung an ihre Obhutspflicht, für die Menschenrechte der Deutschen, die daheim bleiben und nicht ausreisen wollen, gegenüber der polnischen Regierung mit Nachdruck einzutreten

— setzt sich dafür ein, daß alle Deutschen, die ausreisen wollen — ihre Zahl wird auf rund 250000 geschätzt —, die Ausreiseerlaubnis so schnell wie möglich erhalten

— baut fest darauf, daß endlich auch in der Volksrepublik Polen die Verbrechen von 1945 und danach, deren Opfer die Deutschen geworden sind, genauso gebrandmarkt und die Verbrecher verurteilt werden, wie dies in der Bundesre-

publik Deutschland für Verbrechen und Verbrecher, deren Opfer die Polen geworden sind, geschehen ist

— greift die Forderung des Bundeskanzlers auf, ein deutsch-polnisches Jugendwerk mit dem Ziel eines freien Jugendaustausches zu errichten

— mahnt die Errichtung einer Gedenkstätte oder einer Gedenktafel für den Kreisauer Kreis des Widerstandes gegen Hitler in Kreisau an.

Aus dem Pressedienst Schlesien:

Oberschlesier feierten Eichendorff in Lubowitz

Aus Ratibor (Oberschlesien) erreichte die Bundesgeschäftsstelle der Landsmannschaft Schlesien erst jetzt folgender Bericht über eine Ehrung Eichendorffs anläßlich dessen 200. Geburtstages:

»Der 10. März 1988 war der 200. Geburtstag Freiherrn von Eichendorffs. Wie ich von der ‚Deutschen Welle‘ weiß, hat man auch in Deutschland dessen gedacht. Bei uns war es so: Wir fuhren nach Lubowitz, wo um 17.00 Uhr in der Dorfkirche ein Gedenkgottesdienst für Joseph Freiherrn von Eichendorff abgehalten wurde. Es waren 600 — 700 Gläubige anwesend. Die heilige Messe wurde von Herrn Prälaten Pieczka, Ratiborer Pfarrkirche St. Liebfrauen, mit Assistenz zelebriert. Alles war recht feierlich. Mit Blasorchester und Chorgesang. Anstatt der Predigt wurde ein Vortrag über das Leben und Schaffen des großen Dichters gehalten. In polnischer Sprache natürlich; wenn es anders wäre, säße Prälat Pieczka trotz Glasnost heute im Turm. Eichendorffs Gedichte jedoch wurden deutsch gesprochen bzw. gesungen. Nach der Messe ging es mit Fackeln auf den alten Dorffriedhof zum Grab der Eltern und Geschwister Eichendorffs, wo Kränze und Blumen niedergelegt wurden. Nach einem ‚In einem kühlen Grunde‘ löste sich die Gesellschaft auf.«

Buchbesprechung:

Reiseführer Schlesien

von Heinrich Trierenberg

Im Auftrag der Stiftung Kulturwerk Schlesien. Mit Beiträgen von Josef Joachim Menzel, Eberhard Günter Schulz und Dietmar Stutzer

542 Seiten mit 171 Abbildungen, darunter 19 farbige, 5 Karten, 34 Stadtpläne, 1 vierfarbige Übersichtskarte und 1 Stadtplan in Kartentasche. Literaturverzeichnis. Personen- und Ortsregister. 15 x 21 cm. Pappband mit glanzfoliengeschütztem farbigem Überzug. DM 48,—. ISBN 3-87057-114-4 Bergstadtverlag Würzburg

Von Jahr zu Jahr nehmen die Reisen in die Ostgebiete des alten Deutschen Reiches zu. Dies ist nicht nur ein Heimwehtourismus der Vertriebenen, es handelt sich auch um Reisen aus Interesse am Kennenlernen von Landschaften, Menschen und Lebensbedingungen, die uns in der politischen Wirklichkeit subjektiv ferner gerückt sind als manche Länder in anderen Erdteilen, die aber allen Deutschen und Westeuropäern, deren Bewußtsein auch von der Geschichte bestimmt wird, innerlich nahe liegen. Auch das Motiv, die osteuropäischen Nachbarvölker kennenzulernen, spielt erfreulicherweise eine Rolle.

Schlesien, das nach Goethe zehnfach »interessante« Land, aber ist die größte und auch jetzt am dichtesten besiedelte ostdeutsche Kulturlandschaft jenseits der Oder-Neiße-Linie. Kein Wunder, daß dieses Land, das außerdem vielfältige und großartige landschaftliche Schönheiten bietet wie wenige Gegenden der Welt, auch heute ein besonders häufig gewähltes Reiseziel ist.

Der Schlesienreisende kommt in ein Land, das nicht nur fremd für jemanden ist, der noch nicht dagewesen ist. Es ist auch in vieler Hinsicht fremd für den, der einst dieses Land als das seinige verlassen mußte, und für den, der es aus Büchern kennt, die Schlesiens historische Wirklichkeit wiedergeben. So muß ein Schlesienführer für Deutsche und für Westeuropäer, denen Schlesien in der Erinnerung als deutsches Land vertraut ist, heutzutage eine Doppelfunktion erfüllen: Er muß die Gegenwart so vorstellen, daß der Reisende sich orientieren und seine Reisebedürfnisse so gut wie möglich befriedigen kann. Er muß aber auch die Geschichte, den mehr als 700-jährigen Beitrag zur deutschen Kultur und eine jahrhundertlange wirtschaftliche Entwicklung des Landes wahrheitsgetreu nachzeichnen und auffällige Veränderungen angeben. So war eine in dieser Form neue Aufgabe zu lösen. Heinrich Trierenberg hat sich ihr gestellt, weil er das Informationsdefizit der heutigen Schlesienreisenden selbst als Not empfunden und in ungezählten Gesprächen bestätigt gefunden hat. Er hat sich bei seiner ungeheuer vielfältigen Arbeit der Hilfe vieler sachkundiger Landsleute und manches auf seinen Reisen gewonnenen polnischen Freundes erfreuen können.

Der neue Reiseführer soll nicht nur dem Schlesien-Reisenden die vor Ort benötigten Informationen geben, sondern allen am Lande Interessierten ein zuverlässiges Nachschlagewerk zur Geschichte und Kulturgeschichte des Landes, seiner Städte und bedeutenderen Dörfer sein: Ziel ist der Brückenschlag von der deutschen Vergangenheit zur polnisch geprägten Gegenwart. Dieser Reiseführer Schlesien ist auf der Reise selbst ein unentbehrliches, aber nicht auszuschöpfendes Hilfsmittel. Er wird sich gewiß auch bei der Vor- und Nachbereitung von Schlesienreisen bewähren.

Der REISEFÜHRER SCHLESIEN enthält 59 detaillierte Reiserouten, 16 Stadtführer durch zentrale schlesische Orte und Ortsangaben zweisprachig deutsch/polnisch.

FAMILIEN- NACHRICHTEN

In Dankbarkeit und stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

MARTHA BÖER

geb. Zeisberg

früher Brockendorf

die uns heute im gesegneten Alter von 86 Jahren für immer verlassen hat.

**FRITZ BÖER
UND FRAU IRENE** geb. Baumgardt

**KARL-HEINZ BÖER
UND FRAU IRMGARD** geb. Rittmeier

**ENKEL, URENKEL
UND ANVERWANDTE**

4600 Dortmund 14 (Scharnhorst), den 26. April 1988
Baukamp 126

Jeden Mittwoch ab Hannover
nach Krummhübel
(Hotel Skalny garantiert)
— auch für Pkw-Fahrer —

bis 14. September

REISEBÜRO BITTKAU

3000 Hannover 61 · Postfach 68 01 55
Telefon (05 11) 58 25 58

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb am 9. Mai 1988, einen Tag vor seinem 83. Geburtstag, unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

PAUL SCHMIDT

früher Hohenliebenthal

In stiller Trauer
und im Namen aller Angehörigen

WILFRIED SCHMIDT

3422 Bad Lauberberg, Falkenweg 7

Die Beisetzung fand am 13. Mai 1988 auf dem Friedhof in Bad Lauberberg-Barbis statt.

Nach langer, schwerer Krankheit ist am 22. Mai 1988 unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Frau MARIE REUTER

geb. am 21. 2. 1915

früher Leisersdorf Kr. Goldberg

in Frieden heimgegangen.

Im Namen der Hinterbliebenen

ILSE SCHEIKE geb. Reuter**WALTER BIEDER**

Siegen, den 25. Mai 1988, Grimbergstraße 21

Ihr Reisespezialist für Ost-Reisen
Exclusive Bus-, Schiffs- und Flugreisen
Einzel- und Gruppen-Reisen

Die Heimat

in der Gemeinschaft erleben.

Orts-, Kirchen- und Kreisgemeinschaften
die 1989 eine Gruppenreise in die Heimat
organisieren, sollten nicht ohne ein
Angebot von Greif Reisen planen.

Fordern Sie bitte schriftlich ein
unverbindliches Angebot an.

Abfahrtsorte nach Wunsch

Reiseprospekte - Beratung - Buchung - Visum

Greif Reisen  **A.Manthey GmbH**

Universitätsstraße 2 · 5810 Witten-Heven
Tel.: 0 23 02/2 40 44 · Telex 8 229 038

BUSREISEN 1988

Goldberg	07. 05. bis 12. 05. 1988 21. 06. bis 26. 06. 1988 26. 08. bis 31. 08. 1988
Krummhübel	08. 07. bis 16. 07. 1988
Liegnitz	07. 05. bis 12. 05. 1988 26. 08. bis 31. 08. 1988
Breslau	07. 05. bis 12. 05. 1988 26. 08. bis 31. 08. 1988
Waldenburg	21. 06. bis 26. 06. 1988

REISEBÜRO SOMMER

Windmühlenweg 29 a · 4770 Soest · Telefon (0 29 21) 7 32 38

REISEFÜHRER SCHLESIEN

von Heinrich Trierenberg

542 Seiten mit 171 Abb., darunter 19 farbige, 5 Karten,
34 Stadtpläne, 1 vierfarbige Übersichtskarte
und 1 Stadtplan in Kartentasche

Pappband mit glanzfoliengeschütztem farbigem Überzug
DM 48,—

Der **Reiseführer Schlesien** entstand im Auftrag der Stiftung
Kulturwerk Schlesien. Mit Beiträgen von Josef Joachim
Menzel, Eberhard Günter Schulz und Dietmar Stutzer.

Das Buch gibt nicht nur den Schlesien-Reisenden die vor Ort
benötigten Informationen, sondern ist für alle am Lande
Interessierten ein zuverlässiges Nachschlagewerk zur
Geschichte und Kulturgeschichte des Landes, seiner Städte
und bedeutenderen Dörfer. Ziel ist der Brückenschlag von
der deutschen Vergangenheit zur polnisch geprägten
Gegenwart.

59 detaillierte Reiserouten, 16 Stadtführer durch zentrale
schlesische Orte und Ortsangaben in deutsch/polnisch sind
in dem Reiseführer enthalten.

Der „Reiseführer Schlesien“ ist zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Urlaub im Riesengebirge

Für Selbstfahrer. In einer Privat-
pension in Bad Warmbrunn sind
noch einige Zimmer frei,
ab **DM 21,—** pro Person/Tag
incl. Frühstück.
Sie bezahlen am Ort in Zlotys.

Näheres:

JANUSZ PARCZYNSKI
Humboldtstraße 16-18 · 6520 Worms
Telefon (0 62 41) 4 68 65
auch donnerstags 18.00 — 20.00 Uhr

Familienanzeigen
in den
**Goldberg-Haynauer
Heimatnachrichten**
informieren
alle Heimatfreunde!

Eine Reise nach Schlesien

Langspielplatte und Cassette mit mundartlichen Erzählungen

Besuchen Sie die alte Heimat! Johannes Renner, ein echter
Schlesier, der sich um die Erhaltung der schlesischen Mund-
art verdient gemacht hat, spricht Besinnliches und Heiteres
aus der Heemte. In einem Reisebericht verbindet er das
Einst mit dem Heute.

Dieses Werk ist ein Erlebnis. Sie fühlen sich zurückver-
setzt in vergangene Zeiten. Sie werden begeistert sein!

Die Langspielplatte „Eine Reise nach Schlesien“ mit Jo-
hannes Renner kostet **DM 17,90** + Porto und Verpackung.

Auch als Cassette zum gleichen Preis erhältlich.

Zu beziehen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abteilung Buchversand —

Die Flucht — Niederschlesien 1945

Nach Dokumenten und Augenzeugenberichten

Bearbeitet von Rolf O. Becker

391 Seiten — 2 Karten — Dokumentarfotos auf 16 Tafeln
Leinen — DM 36,—

Das Buch „Die Flucht — Niederschlesien 1945“ zeigt an-
hand von Dokumenten und Augenzeugenberichten, was vor
40 Jahren wirklich geschah.

Sachlich und leidenschaftslos hält diese Dokumentation in
ungezählten Einzelschicksalen und Erlebnissen fest, was
wirklich geschehen ist. Das Buch will keinen Haß wecken,
kein Gefühl der Rache, keinen Wunsch nach Vergeltung. Es
wurde in dem Glauben geschrieben, daß nur die Wahrheit
reint und die Gerechtigkeit unteilbar ist. Denn eine Ver-
ständigung der Völker kann letztlich nur möglich sein, wenn
Schuld und Verfehlung nicht nur einseitig aufgerechnet wer-
den. Die Vertriebenen trugen die größte Last des verlorenen
Krieges, ihr Schicksal darf nicht vergessen werden. Um der
Gerechtigkeit willen.

Das Buch „Die Flucht — Niederschlesien 1945“ ist zu bezie-
hen durch Ihre

GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN

— Abt. Buchversand —

Verlag: „Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten“, Hans-Dietrich Bittkau, Postfach
68 01 55, 3000 Hannover 61, Telefon 05 11 / 58 12 20. Schriftleitung: Hans-Dietrich
Bittkau. — **Erscheinungsweise:** Monatlich 1 x — am 15. — **Anzeigenschluß:** 12 Ta-
ge vor Erscheinungsdatum. — **Einsendeschluß:** Für Geburtstage und Familien-
nachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — **Bestellungen:** Direkt beim Verlag und bei
allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — **Bezugspreis:** Jährlich DM 36,—
(einschl. Postzustellgebühr und 7 % Mehrwertsteuer), im voraus zu zahlen. **Anzel-
genpreise:** Für Geschäftsanzeigen 1-spaltige 1-mm-Anzeige DM 0,85 zuzügl. MWSt
Familienanzeigen: Für die 1-spaltige 1-mm-Zeile DM 0,60 zuzügl. MWSt., aus-
genommen **Werbemittler**, auf Anfrage. — **Konten:** Postgirokonto: Hannover 499233-
300 · Hans-Dietrich Bittkau, Hannover. Druck: Druckerlei Bittkau GmbH, 3000 Han-
nover 61, Eichendorffstraße 2. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder
seiner Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber
die Meinung der Redaktion dar. — **Manuskriptensendungen:** Ohne Rückporto
kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Eine Nichteinlösung der Bezugsgebüh-
ren bei der Post gilt nicht automatisch als Abbestellung. **Abbestellungen:** Nur
halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.